

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf,
Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow,
Wilsickow, Wismar und Wolfshagen.

– kostenlos –



31. Jahrgang

Uckerland, den 27.10.2022

ISSN 1612-1511

Ausgabe 11/2022



11. Regionalmarkt der Uckermark 3. Oktober 2022

Inhalt

Amtlicher Teil

- Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 13. Sitzung des Hauptausschusses 2
- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 21. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 3
- Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 22. Sitzung der Gemeindevertretung Uckerland 6
- Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf / Satzung der Gemeinde Uckerland zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ 7
- Bekanntmachungsanordnung / Öffentliche Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss zur 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Wilsickow II“ 8
- Amtliche Bekanntmachung - Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ 11
- Bekanntmachungsanordnung 12

Nichtamtlicher Teil

- Informationen des Bürgermeisters 13
- Bürgermeister - Sprechstunde / Herbsttour mit dem Bürgermeister 20
- Herbst in der Kita „Regenbogen“ / Schließzeiten Kitas 2023 22
- Projektwochen bei den Grashüpfern 23
- Wenn der Teddy durch den Bus fliegt... / „Wir sagen DANKESCHÖN“ / Jagdgenossenschaft Bandelow - Einladung zur Mitgliederversammlung 24
- 2. Tag des offenen Denkmals im Alten Pfarrhaus in Jagow 25
- Wo laufen Sie denn? Wo laufen Sie denn hin? 26
- Fischotter im Milower Dorfsee 27
- Herbstsubbotnik 2022 in Wismar - Vorbereitungen für den Regionalmarkt 28
- Fahrt nach Berlin 29
- SPIEL-Fest in Güterberg 30
- Seniorentreffen / Beratungstermine Pflege vor Ort 31
- Veranstaltungen 32
- Gottesdienste / Erfolg ist kein Glück: Jetzt Ausbildungsplatz organisieren 33
- Familienfreundliche Wohnung in ruhiger Lage zum Entschleunigen 34

Amtlicher Teil

Bekanntmachung nach § 39 (3) und § 50(4) BbgKVerf über die Niederschrift der 13. Sitzung des Hauptausschusses

Sitzungsdatum: 30.06.2022
 Tagungsort: Versammlungsraum der
 Gemeindeverwaltung, Lübbenow/
 Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
 Beginn: 16:00 Uhr
 Ende: 16:25 Uhr

anwesend: Herbert Heinemann, Heidi Hartig,
 Matthias Schilling, Nico Christochowitz,
 Michael Radsziwill

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Hauptausschusses, Matthias Schilling, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.11.2021

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 25.11.2021.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge zur Tagesordnung vor.

04. Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner*innen anwesend.

05. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende informiert die Mitglieder des Hauptausschusses im öffentlichen Teil der Sitzung über folgende Themen:

- 1) Die Teilnahme an der vom Zukunftsbündnis Schwedt und einer Initiative engagierter Bürgerinnen und Bürger organisierten Demonstration für die Zukunft der PCK und der ganzen Region am Mittwoch, dem 29. Juni 2022, um 18 Uhr, auf dem Platz der Befreiung in Schwedt/Oder.
- 2) Den Erhalt der Baugenehmigung für das Projekt Repowering von 3 WKA im Windfeld Milow durch die Firma Denker & Wulf AG.

06. Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Ausschussmitglieder stellen ihre Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Herr Schilling beendet den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.15 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnung des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 25.11.2021

Die Hauptausschussmitglieder haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 25.11.2021.

02. (BV-Nr.: 0188/22) Auftragsvergabe zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung in Kutzerow- LED Ausführung, Los 1 - Tiefbau und Kabelverlegung

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe zur Erneuerung der Straßenbeleuchtung zwischen Taschenberg und Kutzerow sowie Ortslage Kutzerow - LED Ausführung, Los 1- Tiefbau und Kabelverlegung und erteilt der Firma Straßen- und Tiefbau Bredlow GmbH aus Pasewalk den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

03. (BV-Nr.: 0189/22) Genehmigung der Eilentscheidung über den Kauf eines Multifunktionsanhängers für die Gemeindearbeiter

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland genehmigt die Eilentscheidung des Bürgermeisters der Gemeinde Uckerland, Herr Matthias Schilling, im Einvernehmen mit der Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff, zur Auftragsvergabe für die Anschaffung eines Multifunktionsanhängers für die Gemeindearbeiter von der Firma Unsinn Fahrzeugtechnik GmbH aus Holzheim.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

04. (BV-Nr.: 0195/22) Auftragsvergabe für Maler- und Bodenbelagsarbeiten in der Grundschule Uckerland

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe für Maler- und Bodenbelagsarbeiten im Klassenraum 2 der Grundschule Uckerland und erteilt der Firma Löcknitzer GmbH den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

05. (BV-Nr.: 0197/22) Auftragsvergabe für Lieferung und Montage von Vorbau-Rollläden Kita "Regenbogen"

Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe für Lieferung und Montage von Vorbau-Rollläden „Kita Regenbogen“ und erteilt der Firma Steinberg GmbH Milow 41, 17337 Uckerland den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

06. (BV-Nr.: 0198/22) Auftragsvergabe Lieferung und Montage interaktiver Displays Grundschule Uckerland
Der Hauptausschuss der Gemeinde Uckerland beschließt die Auftragsvergabe für die Lieferung und Montage interaktiver Displays für die Grundschule Uckerland und erteilt der Firma Erstling GmbH den Zuschlag.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
5	5	0	0	0

07. Informationen des Ausschussvorsitzenden

Der Ausschussvorsitzende hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

08. Schließung der Sitzung

Der Vorsitzende des Hauptausschusses schließt die Sitzung um 16.25 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung des Hauptausschusses, einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen, können zu den Sprechzeiten im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 07.09.2022



Matthias Schilling
Vorsitzender des Hauptausschusses

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 21. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 25.08.2022
Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
Hauptstr. 43, 17337 Uckerland
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 20:41 Uhr

anwesend: Heidi Hartig, Herbert Heinemann, Ilsa-Marie von Holtzendorff, Lothar Holzmeier, Josef Menke, Matthias Schilling, Jürgen Steinberg, Ingrid Wesener, Corinna Woldegk, Birgit Fichtner, Rainer Marten, Tim Kipka, Christine Wernicke

Herr Schilling beantragt das *Rederecht für Herrn Rainer Mattukat*.

Frau v. Holtzendorff bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	11	2	0	0

Herr Mattukat erläutert in welchem Fall eine Anhörung des Ortsbeirates von Nöten ist.

Herr Schilling kann keinen Grund erkennen, warum dieser Tagesordnungspunkt von der Tagesordnung zu nehmen wäre.

Frau v. Holtzendorff stellt fest, dass, laut Kommunalverfassung des Landes Brandenburg, Tagesordnungspunkte nur mit Zustimmung der Person bzw. Personengruppe, die die Aufnahme des TOP veranlasst hat, abgesetzt werden darf. Somit wird dem Antrag nicht stattgegeben.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung, Frau Ilsa-Marie von Holtzendorff, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

02. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.06.2022

Die Gemeindevertreter haben keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung am 23.06.2022.

03. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

1. Herr Heinemann beantragt im Namen der Fraktion „Uckerländer“ die Streichung des TOP 09 – „Aufstellungsbeschluss über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 "Windpark Wilsickow II" mit Schaffung einer Möglichkeit zur Integrierung von Freiflächensolaranlagen“.

2. Weiterhin beantragt Herr Heinemann im Namen der Fraktion „Uckerländer“ die Vertagung des TOP 03 – „Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Anwaltskosten im Zusammenhang mit der Entsorgung von Baggergut auf der rekultivierten Deponie in der Gemarkung Bandelow“ in den öffentlichen Teil der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung.

Im Anschluss an die Diskussion der Gemeindevertreter*innen bittet Frau v. Holtzendorff um *Abstimmung des Antrages*.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	7	4	2	0

Der Tagesordnungspunkt wird vertagt und im öffentlichen Teil der kommenden Sitzung behandelt.

Weitere Anträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung ändert sich entsprechend.

04. Einwohnerfragestunde

Ein Einwohner stellt seine Anfragen an die Gemeindevertretung.

05. Informationen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Matthias Schilling, informiert über aktuelle Themen aus der Gemeinde Uckerland und beantwortet offene Fragen. Im Wortlaut werden die Informationen im Amtsblatt Nr. 09-10/2022, auf den Seiten 9 – 16 veröffentlicht.

06. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im öffentlichen Teil der Sitzung.

07. (BV-Nr.: 0202/22) Abschluss eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohnen Wismar 57a"

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt den Abschluss eines Durchführungsvertrages zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57 a“.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

08. (BV-Nr.: 0203/22) Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan "Wohnen Wismar 57a"

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt:

1. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB) und der Beteiligung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB abgegebenen Stellungnahmen zum Entwurf des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Wohnen Wismar 57a“ wurde geprüft. Das Ergebnis der Abwägung wird gebilligt.
2. Der Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ in der Fassung vom Juli 2022 wird gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V.m. § 28 Abs. 2 Nr. 9 Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) als Satzung beschlossen.
3. Die zugehörige Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan wird gebilligt.
4. Der Beschluss des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes als Satzung ist gemäß § 10 Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

09. (BV-Nr.: 0201/22) Aufstellungsbeschluss über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 2 "Windpark Wilsickow II" mit Schaffung einer Möglichkeit zur Integrierung von Freiflächensolaranlagen
Frau v. Holtzendorff meldet Befangenheit an, übergibt die Sitzungsleitung den stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Herrn Jürgen Steinberg und nimmt im Zuschauerraum Platz.

Herr Schilling beantragt das *Rederecht für Herrn Rainer Mattukat.*

Herr Steinberg bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	11	1	0	1

Herr Mattukat beantwortet die Anfragen der Gemeindevertreter*innen.

Frau Wernicke bittet um namentliche Abstimmung bei der Beschlussfassung.

Herr Menke stellt den Antrag auf Änderung des Beschlusses in Form von *Streichung des Textes „...mit der Schaffung einer Möglichkeit zur Integrierung von Freiflächensolaranlagen innerhalb des Eignungsgebietes“.*

Herr Steinberg bittet die Gemeindevertreter um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	10	2	0	1

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) die Aufstellung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Wilsickow II“.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
v. Holtzendorff				X
Menke	X			
Woldegk	X			
C. Wernicke		X		
Heinemann		X		
Marten		X		
Kipka		X		
Fichtner	X			
Holzmeier	X			
Wesener	X			
Hartig	X			
Schilling	X			
Steinberg	X			
13	8	4	0	1

Frau v. Holtzendorff verlässt den Zuschauerraum und nimmt wieder an der Sitzung teil. Herr Steinberg übergibt die Sitzungsleitung an die Vorsitzende der Gemeindevertretung.

10. (IV-Nr.: 0204/22) Halbjahresbericht zum Haushalt der Gemeinde Uckerland für das Jahr 2022

Frau v. Holtzendorff beantragt das *Rederecht für Frau Gerhardt für die Tagesordnungspunkte 10 und 11* und bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

Frau Gerhardt beantwortet alle Anfragen der Gemeindevertreter*innen.

Die Gemeindevertreter nehmen diese Informationsvorlage zur Kenntnis.

11. (BV-Nr.: 0199/22) Aufstellung verkürzter Jahresabschlüsse der Gemeinde Uckerland für die Haushaltsjahre 2017-2019

Frau Gerhardt beantwortet die Anfragen der Gemeindevertreter*innen.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Aufstellung verkürzter Jahresabschlüsse für die Haushaltsjahre 2017-2019 auf der Grundlage des Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Beschleunigung der Aufstellung und Prüfung kommunaler Jahresabschlüsse, zur Änderung der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg und weiterer Änderungen (Jahresabschlussbeschleunigungsgesetz – JABG)

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

12. BV-Nr.: 0207/22) Abschluss eines Kooperationsvertrages mit der Stadt Woldegk zur überregionalen Zusammenarbeit in Bezug auf die Nutzung von Fördermöglichkeiten aus dem LEADER-Förderprogramm

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt den Abschluss eines Kooperationsvertrages zur regionalen Zusammenarbeit in Bezug auf die Nutzung von Fördermöglichkeiten aus dem LEADER-Förderprogramm. Die Verwaltung wird beauftragt, aufbauend auf den Kooperationsvertrag mit der Stadt Woldegk einen Antrag zur Förderung der Parksanierung in Wolfshagen über LEADER vorzubereiten und bei der Förderstelle einzureichen.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

13. (IV-Nr.: 0208/22) Integrierter Regionalplan Uckermark-Barnim - Entwurf 2022

Herr Schilling informiert, dass die Regionalversammlung der Regionalen Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim den Vorentwurf des Integrierten Regionalplans Uckermark-Barnim der Regionalen Planungsgemeinschaft Uckermark-Barnim gebilligt und die Eröffnung des Verfahrens zur Beteiligung der Öffentlichkeit und der in ihren Belangen berührten öffentlichen Stellen beschlossen hat.

Des Weiteren erklärt er, dass der Entwurf 2022 des Integrierten Regionalplans Uckermark-Barnim sich auf die gesamte Region Uckermark-Barnim bezieht und Festlegungen zu den Themen Gewerbestandorte, Rohstoffsicherung und -gewinnung, Tourismus, Siedlungsentwicklung, Verkehr und Mobilität, Freiraumverbund, Klima und erneuerbare Energien sowie regionale Kooperation beinhaltet. Der Umweltbericht beinhaltet umweltbezogene Informationen und dokumentiert die voraussichtlichen erheblichen

Auswirkungen des Regionalplans auf den Menschen und die menschliche Gesundheit, Tiere, Pflanzen und die biologische Vielfalt, die Fläche, den Boden, das Wasser, das Klima und die Luft, die Landschaft, Kultur- und sonstige Sachgüter sowie die Wechselwirkung.

Anhand einer Power-Point-Präsentation erläutert Herr Schilling den Entwurf des Integrierten Regionalplans Uckermark-Barnim in Bezug auf den Bereich der Gemeinde Uckerland.

Diesbezüglich merkt Herr Heinemann an, dass der Geltungsbereich der beschlossenen Aufstellung über die 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Wilsickow II“ nach dem Integrierten Regionalplan der Region Uckermark-Barnim nicht mehr zu dem Windeignungsgebiet gehört.

Herr Schilling geht davon aus, dass die Regionalplanung dies im Falle eines Antrages mitteilen und entsprechend eine weitere Planung einschränken wird.

Frau Wernicke findet die Aussage von Herrn Schilling amüsant und bittet darum, diese ins Protokoll aufzunehmen.

Der Entwurf eines Regionalplans, seine Begründung und der Umweltbericht sowie weitere zweckdienliche Unterlagen sind öffentlich ausgelegt und somit den öffentlichen Stellen sowie natürlichen und juristischen Personen des Privatrechts Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Bis einschließlich 11. Oktober 2022 können diese zum Planentwurf, zu seiner Begründung sowie zum zugehörigen Umweltbericht abgegeben werden.

Aus diesem Grund bittet Herr Schilling die Fraktionen um ihre Vorschläge zur möglichen Gestaltung einer *Stellungnahme bis zum 26.09.2022*.

Die Gemeindevertreter nehmen diese Informationsvorlage zur Kenntnis.

14. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen stellen ihre Anfragen im öffentlichen Teil der Sitzung.

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 20.32 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. Entscheidung über eventuelle Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 23.06.2022

Die Gemeindevertretung hat keine Einwendungen gegen die Niederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Sitzung am 23.06.2022.

02. (BV-Nr.: 0205/22) Grundstücksbereinigung in der Gemarkung Trebenow

Der Ortsbeirat Trebenow hat in seiner Sitzung am 18.08.2022 den Grundstücksbereinigungen zugestimmt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt die Durchführung von Grundstücksbereinigungen in der Gemarkung Trebenow.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
13	13	0	0	0

03. Anfragen der Gemeindevertreter

Die Gemeindevertreter*innen haben keine Anfragen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

04. Informationen der Vorsitzenden der Gemeindevertretung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung hat keine Informationen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

05. Informationen des Bürgermeisters

Herr Schilling informiert die Gemeindevertreter*innen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung.

06. Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 20.41 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 14.10.2022



Matthias Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachung nach § 39 (3) BbgKVerf über die Niederschrift der 22. Sitzung der - Gemeindevertretung Uckerland -

Sitzungsdatum: 01.09.2022
Tagungsort: Dorfgemeinschaftshaus, Lübbenow/
Hauptstr. 43, 17337 Uckerland
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 18:45 Uhr

anwesend: Heidi Hartig, Herbert Heinemann,
Lothar Holzmeier, Josef Menke,
Matthias Schilling, Jürgen Steinberg,
Henri Wernicke, Ingrid Wesener, Nico
Christochowitz, Rainer Marten, Tim
Kipka, Christine Wernicke, Michael
Radsziwill

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

01. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung, Herr Jürgen Steinberg, eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Frau Wernicke nimmt ab 18.07 Uhr an der Sitzung teil.

Herr Heinemann rügt den TOP 01 der nichtöffentlichen Sitzung aufgrund der nicht fristgerechten Einladung nach § 34 Abs. 5 BbgKVerf.

02. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Herr Heinemann korrigiert seine vorherige Aussage und nennt den § 34 Abs. 6 BbgKVerf.

Herr Wernicke beantragt die Änderung der Reihenfolge der Tagesordnungspunkte. Demnach sollen *zuerst die TOP des öffentlichen Teils der Sitzung und anschließend die TOP des nichtöffentlichen Teils der Sitzung behandelt* werden. Herr Steinberg bittet die Gemeindevertreter*innen um Abstimmung des Antrages.

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
12	5	7	0	0

Der Antrag ist abgelehnt. Weitere Anträge werden nicht gestellt. Die Tagesordnung gilt somit als festgestellt.
Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 18.16 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des nichtöffentlichen Teils der Sitzung

01. (IV-Nr.: 0209/22) Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Anwaltskosten im Zusammenhang mit der Entsorgung von Baggergut auf der rekultivierten Deponie in der Gemarkung Bandelow

Im Anschluss an die Diskussion nehmen die Gemeindevertreter*innen diese Informationsvorlage zur Kenntnis.

Herr Steinberg schließt den nichtöffentlichen Teil der Sitzung um 18.31 Uhr.

Abwicklung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

03. (BV-Nr.: 0206/22) Außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen für Anwaltskosten im Zusammenhang mit der Entsorgung von Baggergut auf der rekultivierten Deponie in der Gemarkung Bandelow

Frau Wernicke ist der Meinung, dass aus ihrer Sicht kein Grund für die Verkürzung der Ladungsfrist vorliegt. Sie rügt den TOP 03 der öffentlichen Sitzung wegen der nicht fristgerechten Einladung.

Frau Wernicke bittet um namentliche Abstimmung bei der Beschlussfassung.

Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschließt eine außerplanmäßige Aufwendung/Auszahlung für Anwaltskosten im Klageverfahren Gemeinde Uckerland ./ Landkreis Uckermark, wegen Entsorgung Baggergut auf einer rekultivierten Deponie in der Gemarkung Bandelow

Abstimmungsergebnis				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.
Menke	X			
Christochowitz	X			
C. Wernicke		X		

Heinemann			X	
Marten			X	
Kipka			X	
H. Wernicke		X		
Holzmeier	X			
Wesener			X	
Hartig	X			
Schilling	X			
Steinberg	X			
12	6	2	4	0

04. Schließung der Sitzung

Der stellvertretende Vorsitzende der Gemeindevertretung schließt die Sitzung um 18.45 Uhr.

Die Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung einschließlich der dazugehörigen Anlagen und ihre Begründungen können zu den Sprechzeiten beim Sitzungsdienst im Zimmer 02 der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 14.10.2022



Matthias Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachung der Beschlüsse der Ortsbeiräte und Ausschüsse Nach § 46 Abs. 5 und § 39 Abs. 3 BbgKVerf

Folgende Ortsbeiräte haben getagt:

Ortsbeirat Wismar	06. Sitzung am	12.07.2022
Ortsbeirat Trebenow	10. Sitzung am	18.08.2022
Ortsbeirat Wolfshagen	07. Sitzung am	15.09.2022
Ortsbeirat Hetzdorf	09. Sitzung am	17.10.2022

Die Niederschriften, Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Sitzungen der Ortsbeiräte einschließlich der dazugehörigen Anlagen und Begründungen können zu den Sprechzeiten im Fachbereich 2 (Zimmer 02 - Sitzungsdienst) der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Uckerland, den 18.10.2022



Matthias Schilling
Bürgermeister

Satzung der Gemeinde Uckerland zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“

Aufgrund der §§ 3 und 28 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl. I/07 S. 286), des § 80 Abs. 2 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08. Dezember 2004 (GVBl. I/05 S. 50) und des Kommunalabgabengesetzes (KAG) für das Land Brandenburg in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. März 2004 (GVBl. I/04 S. 174) in der jeweils zurzeit geltende Fassung hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland in ihrer Sitzung am 13.10.2022 folgende Satzung zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ beschlossen:

§ 1

Allgemeines

(1) Die Gemeinde Uckerland ist auf Grund des § 2 des Gesetzes über die Bildung von Gewässerunterhaltungsverbänden (GUVG) vom 13. März 1995 (GVBl. I/95 S. 14) in der zurzeit geltende Fassung gesetzliches Pflichtmitglied des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ für all diejenigen Flächen im Gemeindegebiet, die nicht im Eigentum des Bundes, des

Landes oder einer sonstigen Gebietskörperschaft stehen. Dem Verband obliegt innerhalb seines Verbandsgebietes gem. § 79 Abs. 1 Nr. 2 BbgWG i.V. m. § 40 Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585) in der zurzeit geltende Fassung unter anderem die Unterhaltung der Gewässer II. Ordnung.

(2) Die Verbandsmitglieder haben gem. § 27 der Verbandsatzung des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ vom 10.05.2011, bekannt gemacht als Neufassung im Amtsblatt für Brandenburg Nr. 35 am 07.09.2011 dem Verband Beiträge zu leisten, die zur Erfüllung seiner Aufgaben und Verbindlichkeiten und zu einer ordentlichen Haushaltsführung erforderlich sind. Die Beiträge bestehen in Geldleistungen.

§ 2

Gegenstand der Umlage

(1) Die Gemeinde Uckerland erhebt kalenderjährlich eine Umlage, mit der die von ihr an den Gewässerunterhaltungsverband Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ zu zahlenden Verbandsbeiträge sowie die bei der Umlegung der Verbandsbeiträge entstehenden Verwaltungskosten auf die Eigentümer bzw. Erbbauberechtigten derjenigen

Grundstücke, die nicht im Eigentum der Gemeinde, des Bundes, des Landes oder einer anderen Gebietskörperschaft stehen, umgelegt werden.

(2) Die Umlage wird als Jahresumlage erhoben. Die Umlage entsteht mit Beginn des Kalenderjahres, für das sie zu erheben ist, und wird nach Bekanntgabe des Beitragsbescheides des Gewässerunterhaltungsverbandes gegenüber der Gemeinde für das Kalenderjahr festgesetzt.

§ 3 Fälligkeit

Die Umlage wird einen Monat nach Bekanntgabe des Umlagebescheides gegenüber dem Umlageschuldner fällig. Auf Antrag kann dem Umlageschuldner die Zahlung der Umlage in Raten gewährt werden.

§ 4 Umlageschuldner

(1) Schuldner der Umlage ist derjenige, der zum Zeitpunkt der Entstehung der Umlage gemäß § 2 Abs. 2 Eigentümer eines Grundstückes im Gemeindegebiet ist.

(2) Ist für ein Grundstück ein Erbbaurecht bestellt, tritt der Erbbauberechtigte an die Stelle des Grundstückseigentümers.

(3) Mehrere Umlageschuldner für dieselbe Schuld haften als Gesamtschuldner.

§ 5 Umlagemaßstab

Bemessungsgrundlage für die Umlage ist die auf volle Quadratmeter aufgerundete Fläche des Grundstückes zum Zeitpunkt der Entstehung der Umlagepflicht gemäß § 2 Abs. 2 und die Nutzungsartengruppe (Siedlungs- und Verkehrsflächen, Landwirtschaftsflächen, Waldflächen) der die Flächen im Liegenschaftskataster zugeordnet sind.

§ 6 Umlagesatz

Die Umlagen je Quadratmeter der nach § 5 ermittelten Grundstücksflächen betragen für die:

Siedlungs- und Verkehrsflächen 0,002434709 €/m²,
Landwirtschaftsflächen 0,001241709 €/m²,
Waldflächen 0,000645709 €/m²
für das Kalenderjahr 2022.

§ 7 In-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend zum 01.01.2022 in Kraft.

Uckerland, den 13.10.2022



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister

Bekanntmachungsanordnung

Hiermit wird gemäß § 3 Abs. 3 der Brandenburgischen Kommunalverfassung (BbgKVerf) die von der Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland am 13.10.2022 beschlossene Satzung der Gemeinde Uckerland zur Umlage der Verbandsbeiträge des Gewässerunterhaltungsverbandes Wasser- und Bodenverband „Uckerseen“ im Amtsblatt öffentlich bekannt gemacht.

Uckerland, 14.10.2022



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung über den Aufstellungsbeschluss zur

1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Wilsickow II“

Die Gemeindevertreter der Gemeinde Uckerland hat auf ihrer Sitzung am 25.08.2022 die Aufstellung der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 „Windpark Wilsickow II“ gemäß § 2 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) beschlossen.

Der Geltungsbereich der 1. Änderung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes Nr. 2 der Gemeinde Uckerland „Windpark Wilsickow II“ umfasst das Gebiet zwischen Jahnkeshof, Hohen Tutow und der Autobahn A 20 mit einer Fläche von 185,50 ha.

Der räumliche Geltungsbereich umfasst die in der Anlage 1 aufgeführten Flurstücke. Die Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereichs ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan (Anlage 2).

Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage 1: Liste der vom Geltungsbereich umfassten Flurstücke

Fst.-Nr.	Gemarkung	Gmkg-Nr.	Flur
1/2	Wilsickow	8936	2
2	Wilsickow	8936	2
3	Wilsickow	8936	2
4	Wilsickow	8936	2
5	Wilsickow	8936	2
6/1	Wilsickow	8936	2
6/2	Wilsickow	8936	2
7/1	Wilsickow	8936	2
7/2	Wilsickow	8936	2
8	Wilsickow	8936	2

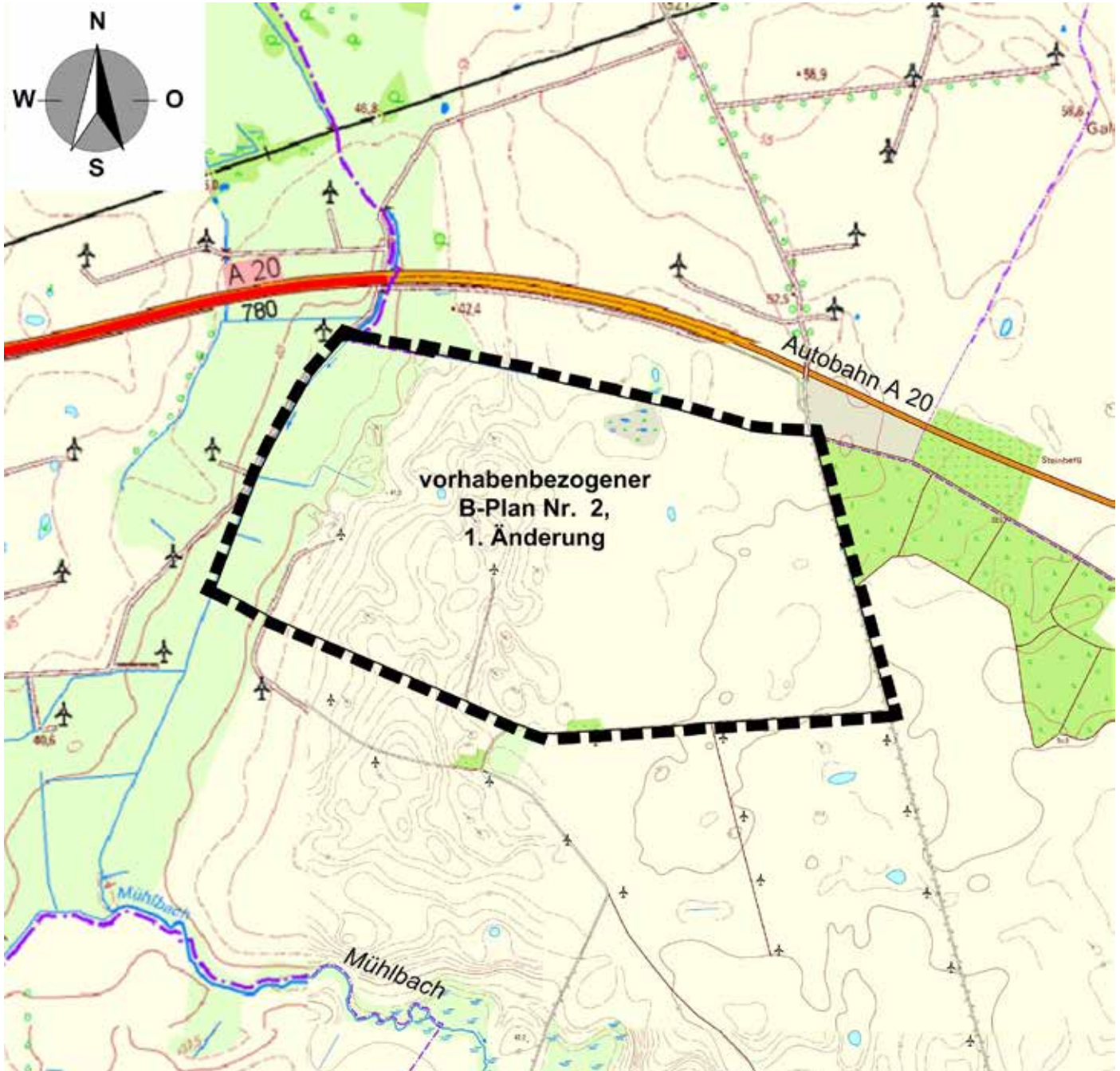
9	Wilsickow	8936	2
10	Wilsickow	8936	2
54	Wilsickow	8936	2
55/1	Wilsickow	8936	2
55/2	Wilsickow	8936	2
56	Wilsickow	8936	2
57	Wilsickow	8936	2
58	Wilsickow	8936	2
59/2	Wilsickow	8936	2
60	Wilsickow	8936	2
61	Wilsickow	8936	2
63/1	Wilsickow	8936	2
64	Wilsickow	8936	2
68	Wilsickow	8936	2
72	Wilsickow	8936	2
73	Wilsickow	8936	2
83/1	Wilsickow	8936	2
83/2	Wilsickow	8936	2
98	Wilsickow	8936	2
99	Wilsickow	8936	2
100	Wilsickow	8936	2
101	Wilsickow	8936	2
106	Wilsickow	8936	2
107	Wilsickow	8936	2
108	Wilsickow	8936	2
109	Wilsickow	8936	2
111	Wilsickow	8936	2
501	Wilsickow	8936	2
502	Wilsickow	8936	2
503	Wilsickow	8936	2
506	Wilsickow	8936	2
507	Wilsickow	8936	2
508	Wilsickow	8936	2
509	Wilsickow	8936	2
510	Wilsickow	8936	2
511	Wilsickow	8936	2
512	Wilsickow	8936	2
543	Wilsickow	8936	2
544	Wilsickow	8936	2
545	Wilsickow	8936	2
546	Wilsickow	8936	2
547	Wilsickow	8936	2
548	Wilsickow	8936	2
549	Wilsickow	8936	2
550	Wilsickow	8936	2
551	Wilsickow	8936	2
552	Wilsickow	8936	2
553	Wilsickow	8936	2
554	Wilsickow	8936	2

555	Wilsickow	8936	2
556	Wilsickow	8936	2
557	Wilsickow	8936	2
559	Wilsickow	8936	2
560	Wilsickow	8936	2
582	Wilsickow	8936	2
583	Wilsickow	8936	2
584	Wilsickow	8936	2
585	Wilsickow	8936	2
586	Wilsickow	8936	2
587	Wilsickow	8936	2
588	Wilsickow	8936	2
589	Wilsickow	8936	2
590	Wilsickow	8936	2
591	Wilsickow	8936	2
592	Wilsickow	8936	2
593	Wilsickow	8936	2
594	Wilsickow	8936	2
595	Wilsickow	8936	2
596	Wilsickow	8936	2
597	Wilsickow	8936	2
598	Wilsickow	8936	2
599	Wilsickow	8936	2
600	Wilsickow	8936	2
601	Wilsickow	8936	2
602	Wilsickow	8936	2
603	Wilsickow	8936	2
604	Wilsickow	8936	2
605	Wilsickow	8936	2
606	Wilsickow	8936	2
607	Wilsickow	8936	2
608	Wilsickow	8936	2
609	Wilsickow	8936	2
610	Wilsickow	8936	2
611	Wilsickow	8936	2
612	Wilsickow	8936	2
613	Wilsickow	8936	2
614	Wilsickow	8936	2
615	Wilsickow	8936	2
616	Wilsickow	8936	2
617	Wilsickow	8936	2
618	Wilsickow	8936	2
619	Wilsickow	8936	2
620	Wilsickow	8936	2
621	Wilsickow	8936	2
622	Wilsickow	8936	2
623	Wilsickow	8936	2
624	Wilsickow	8936	2
625	Wilsickow	8936	2

626	Wilsickow	8936	2
627	Wilsickow	8936	2
628	Wilsickow	8936	2
629	Wilsickow	8936	2
630	Wilsickow	8936	2

631	Wilsickow	8936	2
632	Wilsickow	8936	2
633	Wilsickow	8936	2
634	Wilsickow	8936	2

Anlage 2: Übersichtslageplan



Planungsziel:

Diese Fläche wurde bereits im Jahr 2005/2006 von der Firma TANDEM Investitions- und Beteiligungsgesellschaft für ökologische Projekte GmbH aus Bremen mit einem vorhabenbezogenen Bebauungsplan beplant.

Auf der Fläche des Bebauungsplanes Nr.2 „Windpark Wilsickow II“ befinden sich zurzeit 4 Windkraftanlagen mit einer Leistung von je 2 MW und einer Gesamthöhe von 141 m. Da die Leistung der 4 Windkraftanlagen nicht mehr zeitgemäß ist, sollen diese im Rahmen eines Repowering abge-

baut und durch 8 neue leistungsstärkere Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von 230 m ersetzt bzw. zusätzlich 4 neu errichte werden.

Uckerland, 31.08.2022



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister Gemeinde Uckerland

Amtliche Bekanntmachung

Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland hat in ihrer Sitzung am 25.08.2022 den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57 a der Gemeinde Uckerland gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der zurzeit geltenden Fassung als Satzung beschlossen. Mit der ortsüblichen Bekanntmachung in den Bekanntmachungskästen und im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland tritt der Bebauungsplan am 28.10.2022 in Kraft. Der räumliche Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst das Flurstück 6/2 (teilweise) der Flur 2, Gemarkung Wismar. Das Plangebiet befindet sich im Ortsteil Wismar nordwestlich des Dorfteichs. Die südliche Grenze des Geltungsbereichs verläuft an der Straße des Ortsteils. Im Osten und Westen grenzen Wohngrundstücke an. Insgesamt umfasst der Geltungsbereich eine Fläche von ca. 0,1 ha. Der räumliche Geltungsbereich ist im beigefügten Übersichtsplan dargestellt.

Jedermann kann den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die Begründung im Bauamt der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, in 17337 Uckerland während der üblichen Sprechzeiten:

Mo 08.30 – 11.30 Uhr

Di 08.30 – 11.30 Uhr, 12.30 – 17.30 Uhr

Do 08.30 – 11.30 Uhr, 12.30 – 15.00 Uhr

Fr 08.30 – 11.30 Uhr

oder nach Terminvereinbarung einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Der vorhabenbezogene Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ sowie die Begründung und die Bekanntmachung werden ergänzend auch in das Internet gestellt.

Die Unterlagen werden unter www.uckerland.de (Bauleitplanung) zur Einsichtnahme und zum Download (PDF) bereitgestellt.

Hinweis:

Auf die Voraussetzungen für die Geltendmachung der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften und von Mängeln der Abwägung sowie die Rechtsfolgen des § 215 Abs. 1 BauGB wird hingewiesen. Nach § 215 Abs. 1 BauGB werden unbeachtlich: 1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften und 2. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorganges, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde Uckerland, Lübbenow/Hauptstraße 35, 17337 Uckerland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Unbeachtlich ist ferner gemäß § 3 Absatz 6 Brandenburgische Kommunalverfassung (BbgKVerf) eine Verletzung der in § 3 Abs. 4 BbgKVerf bezeichneten landesrechtlichen Verfahrens- und Formvorschriften, wenn sie nicht schriftlich innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Wohnen Wismar 57a“ und die Begründung gegenüber der Gemeinde Uckerland, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland, unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, die die Verletzung ergibt, geltend gemacht worden ist.

Uckerland, den 11.10.2022



Matthias Schilling

Matthias Schilling
Bürgermeister

Übersichtsplan:



Bekanntmachungsanordnung

Gemäß § 6 Abs. 5 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. I S. 3634), die durch Artikel 6 des Gesetzes vom 27. März 2020 (BGBl. I S. 587) geändert worden ist sowie in Verbindung mit der Brandenburgischen Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Vorschriften in den Gemeinden, Ämtern und Landkreisen (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmV -) vom 01. Dezember 2000 (GVBl. II/00, Nr. 24, S. 435), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. April 2006 (GVBl. I/06, Nr. 04, S. 46, 48) ordne ich an: Die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ ist in den Bekanntmachungskästen und im Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland bekannt zu machen.

Mit der Bekanntmachung tritt die Satzung über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan „Wohnen Wismar 57a“ am 28.10.2022 in Kraft.

Uckerland, den 11.10.2022



Matthias Schilling
Bürgermeister

Öffnungszeiten (Gemeindeverwaltung Uckerland)

Mo.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr
 Di.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr und 12:30 Uhr - 17:30 Uhr
 Mi.: geschlossen
 Do.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr und 12:30 Uhr - 15:00 Uhr
 Fr.: 08:30 Uhr - 11:30 Uhr

Kontakt: Gemeinde Uckerland
 Lübbenow/Hauptstraße 35
 17337 Uckerland

Tel.: 039745/861 - 0
 Fax: 039745/861 - 55
 E-Mail: gemeinde@uckerland.de

www.uckerland.de



voraussichtlicher Erscheinungstermin
 der **Ausgabe 12/2022**

Redaktionsschluss: **02.12.2022**
 Erscheinungstermin: **22.12.2022**

Änderungen vorbehalten.

Ende Amtlicher Teil

Impressum Amtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Herausgeber und verantwortlich für Inhalt der amtlichen Mitteilungen:

Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow,
 Hauptstraße 35, 17337 Uckerland,
 Tel.: (03 97 45) 86 10, Fax: (03 97 45) 86 155

www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de

(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

ISSN 1612-1511

Bezugsmöglichkeiten:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde achtmal im Jahr kostenlos an alle Haushalte verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto.

Herstellungleitung und Redaktion:

Langewerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Informationen des Bürgermeisters



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger unserer Gemeinde Uckerland,

Die Zahl des Monats lautet: 2500

Vor drei Jahren haben wir den Hut in den Ring geworfen und uns als Gemeinde bereit erklärt den Regionalmarkt der Uckermark auszugestalten. Dann gab es eine zweijährige CORONA-

Pause und der Regionalmarkt wurde dezentral veranstaltet. Am 3.10.2022 fand nun der 11. Regionalmarkt der Uckermark in Uckerland im Ortsteil Wismar statt.

35 Aussteller, zahlreiche weitere Akteure und rund 2500 Besucher versammelten sich rund um den Wismarer Dorfteich um sich an den regionalen Produkten der Uckermark zu erfreuen.

Der Uckermark Kurier begann den Artikel zum Regionalmarkt mit folgenden Zeilen:

„Irgendwie war es wie ein Besuch bei guten Freunden“ (Quelle: Uckermark Kurier 6.10.2022)

Welch ein schönes Kompliment an all diejenigen, die sich mit großer Mühe auf diesen Besuch vorbereitet hatten:

Das Regionalmanagement Herr Mehlhorn, Frau Knaack und Frau Kirchner der Lokalen Aktionsgruppe Uckermark e.V. mit seinem Vorsitzenden Bildungsminister a.D. Roland Resch, unserer Landrätin Frau Dörk und dem Vorstandsvorsitzenden der Sparkasse Uckermark Herrn Weßels, dem Ortsbeirat Wismar Lars Lindner und Peter Hausschild, dem Heimatverein Wismar-Hansfelde e.V. mit ihrer Vorsitzenden Frau Werner, die FFW Uckerland Ortswehr Wismar unter der Leitung von Herrn Dittbrenner, die Gemeindeverwaltung namentlich am Tag des Geschehens Frau Ziemann, Frau Brechmann, Frau Sauder, die zahlreichen Aussteller aus der Uckermark, unser Rapsblütenkönigin Frau Schelski-Abendroth, unserem stellvertretenden Vorsitzenden der Gemeindevertretung Herrn Steinberg, der Bühnen und Veranstaltungstechnik unter Leitung von Herrn Siegmeier gilt ein großes Dankeschön für den gelungenen Tag.

Großartig war auch die Spenden- und Hilfsbereitschaft der Unternehmen der Region. Ein solches Fest ist für eine kleine Gemeinde eine große Herausforderung. Da hat jeder EURO geholfen!

Im Einzelnen möchte ich folgenden Spendern recht herzlich danken:

Autoservice Siegfried Brauer
Raiffeisenhandelsgesellschaft Strasburg
Heizungsbau Ute Freitag
Gut Zernikow, Axel Schulze
Silke Mandelkow
MV Systems, Ch.Mundt & T.Künzel GbR
Steinberg GmbH
Helga und Josef Menke GbR
Landwirtschaftsbetrieb Dörk GbR

IBS Ingenieurbüro Schulz
LW-Betrieb Fulbrecht/Sproßmann/Steinberg GbR
Lau Klempner / Bedachungs GmbH
BAUKONZEPT architekten + ingenieure Nbg
Mineralölhandel Glaser
Gut Werbelow GbR
Sunfarmer GmbH (Windbauer Unternehmensgruppe)
Sparkasse Uckermark
Autohaus Huth GmbH
TANDEM Investitions- u Beteiligungsgesellschaft
Dick Immobilien
Schibri Verlag
Enertrag SE

Es wurde nicht nur mit Geld geholfen, Aktivitäten wie beispielsweise die Smoothie-Maschine von der E.DIS, welche mit Muskelkraft betrieben wurde führte dazu, dass unsere Jugendfeuerwehr rund 250,- EURO an Spenden erhalten konnte, die Bühne war nur mit der Kraft der ENERTRAG zu wuppen und die Ortswehr Wismar wurde durch großzügige Zuwendungen der Parker für den Einsatz belohnt, der Festplatz und die Parkmöglichkeiten wurden durch die Agrargenossenschaft Groß Luckow vorbereitet, Grundstückseigentümer stellten ihre Flächen für das Ponyreiten zur Verfügung und die Einwohner aus Wismar bewiesen wie gastfreundlich sie sind und halfen suchenden Besuchern den richtigen Weg zum Dorfteich zu finden. Ganz herzlichen Dank für diese große Unterstützung von allen Seiten.

Es gab ein bemerkenswerte Wandüberschrift beim Besuch des Futuriums mit unserer Jugendfeuerwehr in Berlin am vergangenen Wochenende, dort stand ganz groß:

Gemeinsame Sache – COMMON CAUSE

Dies rundet die Berichterstattung über diesen Tag ab. Es war eine Gemeinsame Sache und sie wurde mit viel Lob belohnt.

Und nun zu den weiteren notwendigen Informationen aus Sicht des Bürgermeisters:

Die Beschlüsse der letzten und vorletzten Gemeindevertretersitzung lauteten und wurden durch die Verwaltung umgesetzt:

Beschluss 0202/22 Abschluss eines Durchführungsvertrages B-Plan Wismar

Beschluss 0203/22 Abwägungs- und Satzungsbeschluss zum B-Plan Wismar

Beschluss 0201/22 Aufstellungsbeschluss über die erste Änderung des vorhabenbezogenen B-Plans Windpark Wilsickow 2

Beschluss 0199/22 Aufstellung verkürzter Jahresabschlüsse der Gemeinde Uckerland für die Haushaltsjahre 2017-2019

Beschluss 0207/22 Kooperationsvertrag mit der Stadt Woldegk zur überregionalen Zusammenarbeit in Bezug auf die Nutzung von Fördermöglichkeiten aus dem LEADER-Förderprogramm

Beschluss 0205/22 Grundstücksbereinigung Trebenow

Beschluss 0206/22 Außerplanmäßige Ausgaben für Anwaltskosten für die Schlammentsorgung Dorfteich Bandelow

Somit sind alle gefassten Beschlüsse der letzten Gemeindevertreterversammlung durch die Verwaltung umgesetzt worden.

Hauptausschusssitzung

Der Hauptausschuss tagte am 06.09.2022 in seiner 14. Sitzung und traf die Entscheidungen zu den Tagesordnungspunkten

- Auftragsvergabe Brücke Wolfshagen
- Ausbau Netzwerkinfrastruktur Grundschule Uckerland
- Spende Tore alte Feuerwehr Bandelow

Folgende Informationen zum Gemeindegebiet möchte ich Ihnen mitteilen:

Milow

Milow feierte den 3. Oktober vor dem Dorfgemeinschaftshaus traditionell in Form eines gemütlichen Beisammenseins.

Gestern erreichte mich die Information, dass durch einen Wolfsgutachter ein Riss bestätigt wurde der in einer Ziegen und Schafherde in Milow in der Nacht vom 11. zum 12.10.2022 erfolgte. Ein solches Erlebnis möchte ich am liebsten jedem ersparen, insofern möchte ich die Tierhalter im Umfeld aber auch in der gesamten Gemeinde um vermehrte Umsicht und Vorsicht bitten um die Tiere vor solchen Rissen zu schützen. Das geflügelte Wort des Wolfserwartungslandes hat sich nun gewandelt und die Gefährdung der Nutztiere ist ernst zu nehmen, wir können nun vom Wolfserlebnisland Uckerland sprechen.

Wolfshagen

Ortsbeiratssitzung am 15.09.2022

Themen waren: Rosenfest Auswertung und Kulturmittel Die Niederschriften, Beschlussvorlagen und Informationsvorlagen der öffentlichen Ortsbeiräte einschließlich der dazugehörigen Anlagen und Begründungen können während der Sprechzeiten im Fachbereich 2 (Zimmer 02 – Sitzungsdienst) der Gemeinde Uckerland eingesehen werden.

Seniorenfahrt mit dem Bürgermeister durch die Gemeinde

Wie in jedem Jahr trafen sich viele lebenslustige Seniorinnen und Senioren zur Fahrt mit dem Bürgermeister durch die Gemeinde Uckerland.

Durch die Gemeindemitarbeiter und die Mitarbeiter des LAFP wurde pünktlich zum Besichtigungstermin die Kaiser-Mannöver-Terrasse in Güterberg zur Begehung vorbereitet. Wunderbare Ausblicke wurden uns ermöglicht.

Frau Büscheck empfing uns in der Wismarer Kirche und führte uns in die architektonischen Feinheiten des Gebäudes ein.

Beim anschließenden Kaffee in den Stallungen des Gutshofes in Wilsickow verwöhnte uns Familie Stahl mit herzlicher Gastfreundschaft und wunderbarem Kuchen.

Der Besuch in der Schule und im Obstgarten wurde durch eine Führung unserer Schulleiterin Frau Herrmann gekrönt. In Trebenow erwartete uns dann schon Herr Klausmeyer, um uns in den Räumen der Firma Uckerholz die Leistungsfähigkeit ihres jungen Unternehmens darzustellen.

Bei abschließenden Abendessen im DGH Lübbenow stellte uns Frau Gorns von der LAFP die Möglichkeiten der Beratung im Rahmen des Programms Pflege vor Ort vor.

Wir wurden wieder einmal bei allen Stationen mit offenen Armen und großer Freundlichkeit empfangen. Herzlichen Dank für diese wunderbare Erfahrung.



Neue Bänke für die Ortsteile

Die von mir versprochenen Bänke für die Ortsteile, gebaut durch die Ländliche Arbeitsförderung, sind nun mittlerweile in fast allen Ortsteilen angekommen und zwar deutlich mehr als eigentlich zugesagt. Elf waren angedacht, 14 sind in Absprache mit dem jeweiligen Ortsbürgermeister aufgestellt worden. Aber es fehlen noch weitere drei, diese werden nach Fertigstellung ausgeliefert und aufgestellt.

Schwertransporte durch die Gemeinde

Sicher ist Ihnen schon aufgefallen, dass zahlreiche Halte- und Parkverbotschilder in der Gemeinde aufgestellt wurden und ebenfalls Markierungen und Stahlplatten ausgelegt wurden. Dies ist im Zusammenhang mit den bevorstehenden Schwertransporten zu sehen, die für die Errichtung von zwei neuen Windanlagen in Lübbenow und Milow notwendig werden. Teilweise sind diese bereits erfolgt, aber durch die großen Flügel werden die Straßen aufgrund der langsamen Fahrtgeschwindigkeiten blockiert.



Überschriften von Beiträgen aus Uckerland in den Medien

- 11. Regionalmarkt diesmal im Norden
- Milower Halbmarathon mausert sich zur Laufparty
- Spannendes Pokalspiel erst in Verlängerung entschieden
- „Hilfe, wir haben kein Personal mehr“
- Schutz für Denkmäler und Klima Seite an Seite
- Gemeinde will eigenes Elektroauto anschaffen
- 1100 EURO Abschlag bricht Wirtsleuten das Genick
- Wirtsleute müssen ihr Lokal dichtmachen
- Rentner sitzt ohne Kohlen da

und dann gibt es noch einige Beiträge aus Funk und Fernsehen, beispielsweise diesen:

RBB: schön+_gut-Mit_Jagdhorn_und_Weihnachtsmannkostüm

Ich werde immer wieder gefragt wie es denn eigentlich mit dem Betrieb des Windspitzenwärmespeichers in Nechlin weitergegangen ist, nachdem das Förderprogramm ausgelaufen ist.

Dazu gibt es zwei interessante Quellen:

Einmal den Klimapodcast von Prof. Kempfert vom 1.6.2022 Zur Einordnung Frau Prof. Kämpfer ist eine deutsche Wirtschaftswissenschaftlerin. Sie ist Leiterin der Abteilung Energie, Verkehr und Umwelt am Deutschen Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) sowie Professorin an der Leuphana Universität Lüneburg.

Seit Juli 2016 gehört Kempfert dem Sachverständigenrat für Umweltfragen an. Sie beriet EU-Kommissionspräsident José Manuel Barroso sowie die Weltbank und die UN. Kempfert ist Gutachterin des Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC). Außerdem war sie Mitglied der Wissenschaftlichen Kommission Niedersachsen und im Nachhaltigkeitsbeirat Brandenburg.

Und einen Beitrag von der Firma

Enertrag 9.9.2022: „Windwärmespeicher Nechlin voll in Betrieb

Dank des Wegfalls der EEG-Umlage gibt es nun keinen Grund mehr den Windwärmespeicher nicht zu betreiben. Auf 75% hat sich inzwischen der Windwärmeanteil in Nechlin erhöht. Zwar wären auch 100% machbar, da es aber auch noch BHKWs, Solaranlagen und Holzkessel im Wärmenetz gibt, welche ebenfalls Energie oder Abwärme erzeugen, ist 75% schon ein hervorragender Wert. So spart der Speicher jährlich fast 1000 Kubikmeter Holzhackgut ein – eine Menge soviel wie sein eigenes Fassungsvermögen, die nun anderen Menschen zur Verfügung steht, die noch keine Windwärme haben.

Dank der Tatsache, dass die Windenergieanlagen in Nechlin bereits über 20 Jahre alt sind und also keine feste Vergütung nach dem EEG erhalten, wird der Speicher auch zukünftig mit Abregelstrom betrieben werden.

Was gut für Nechlin ist, ist aber schlecht für viele andere Orte, an denen Windkraftanlagen stehen, welche noch eine EEG-Vergütung erhalten – und das sind die allermeisten. Wer nämlich diese Vergütung erhält verliert in dem Fall, dass er Abregelstrom nicht einfach nicht erzeugt, sondern nutzt, die ihm aufgrund der Abregelung zustehende Entschädigung. Dabei können pro Kilowattstunde schnell 6 ct erreicht werden – für Nechlin würde das einen jährlichen Verlust von ca. 50.000 € bedeuten, bei Großprojekten wären es schnell Millionen.

Was in Nechlin keine Rolle spielt, weil während Abregelungsmaßnahmen die Strompreise ohnehin Null sind, stellt also für Anlagen, denen eine feste Vergütung auch während der Abregelung zusteht, ein großes Problem dar – da die Anlagen bankfinanziert sind und in den ersten 20 Jahren ihre Kredite abzahlen, können sie auf keinen Euro verzichten.

Andererseits ist es aber vollkommen unsinnig, Energie, die nicht in das Netz eingespeist werden kann, nur dann zu entschädigen, wenn sie nicht genutzt wird. Das Gegenteil wäre richtig: nur wer die Energie (kostenlos) einer sinnvollen Nutzung zuführt, der erhält Entschädigung. Hier hat unser Gesetzgeber noch eine große Aufgabe – denn heute könnten bereits eine Million Menschen von günstiger

Windwärme profitieren und sich von Erdgas lösen.“

Informationen aus dem Landkreis Uckermark und dem Verbandsgebiet der NUWA

Antrag beim Jobcenter Uckermark

Über die LAFP wurde für den Herbst ein Antrag für 9 Maßnahmeteilnehmer (MAE) gestellt. Es hat sich nun bestätigt, dass diese Zahl auch nicht erhöht werden konnte. Die Einsatzorte hängen sehr stark von den Wohnorten der Teilnehmer ab, da die Mobilität zum Teil stark eingeschränkt ist. Diese lauten:

Wolfshagen 3

Werbelow 1

Lübbenow 2

Wilsickow 2

Lemmersdorf 1

Zusätzlich gibt es noch Teilnehmer im Ehrenamt und über den Bundesfreiwilligendienst. Grundsätzlich stellt sich aber das in der letzten Sitzung dargestellte Problem weiterhin dar. Es gibt erheblich mehr Langzeitarbeitslose in der Gemeinde, als in Maßnahmen berücksichtigte und damit wird weder das individuelle Problem für den Einzelnen als auch die Situation der Gemeinde nicht verbessert.

Anhörungsverfahren der unteren Wasserbehörde des Landkreises Uckermark

Das Anhörungsverfahren zum geplanten Wasserschutzgebiet für das Wasserwerk Kutzerow, sowie Durchführung eines diesbezüglichen Erörterungstermins ist erfolgt.

Die Absicht zum Schutz des Grundwassers im Einzugsgebiet des Wasserwerkes Kutzerow des Nord-Uckermärkischen Wasser- und Abwasserverbandes, ein Wasserschutzgebiet festzusetzen zeigte im Erörterungstermin, das sich ein Interessenkonflikt zwischen Wasserversorger in diesem Fall die NUWA, den Landnutzern und den betroffenen Anwohnern anbahnt.

Das geplante Wasserschutzgebiet liegt vorrangig in den Gemarkungen Kutzerow und Schlepkow sowie in geringem Umfang in der Gemarkung Taschenberg in der Gemeinde Uckerland.

Durch die Schutzbestimmungen der Verordnung sollen bestimmte Handlungen für verboten oder nur beschränkt zulässig erklärt und die Eigentümer und Nutzungsberechtigten von Grundstücken zur Duldung bestimmter Maßnahmen und zur Vornahme bestimmter Handlungen verpflichtet werden.

Die abgebildete Karte dient der Übersicht.

Es wird nun die Aufgabe sein eine einvernehmliche Lösung für diesen Interessenkonflikt zu finden, denn alle wollen sauberes Wasser trinken, mit Lebensmitteln versorgt werden und keine Wertverluste des Eigentums aufgrund von Verordnungen erleiden.

Förderung Jugendfeuerwehr Uckerland

In der vorletzten Sitzung der Gemeindevertretung konnte ich über die Zuwendung von Mitteln aus der Landesrichtlinie „Förderung der Kinder- und Jugendfreizeit im Rahmen der Jugendarbeit und Jugendsozialarbeit im Land Brandenburg 2022“ berichten.

Am vergangenen Samstag machte sich nun ein Bus mit 65 Sitzplätzen aus Werbelow auf den Weg nach Berlin um das Futurium zu besuchen.

Ein Museum das sich mit der Zukunft beschäftigt, beispiels-

weise in den Themenbereichen Energieerzeugung, Mobilität, Digitalisierung, Nahrungsmittelproduktion, Natur und Umwelt, Architektur und Nachhaltigkeit im Allgemeinen. Frau Dr. Zipf, die uns in einer gelungenen Einführung die Themenbereiche und die Funktionsweise des Museums darlegte, ist im Übrigen eine Nachbarin aus der Gemeinde Uckerland.

Die Jugendfeuerwehrlaute konnten viel selbst ausprobieren, sich eine Einschätzung ihres Zukunftsprofils ausdrücken lassen, an Workshops teilnehmen und mit Robotern in Kontakt treten.

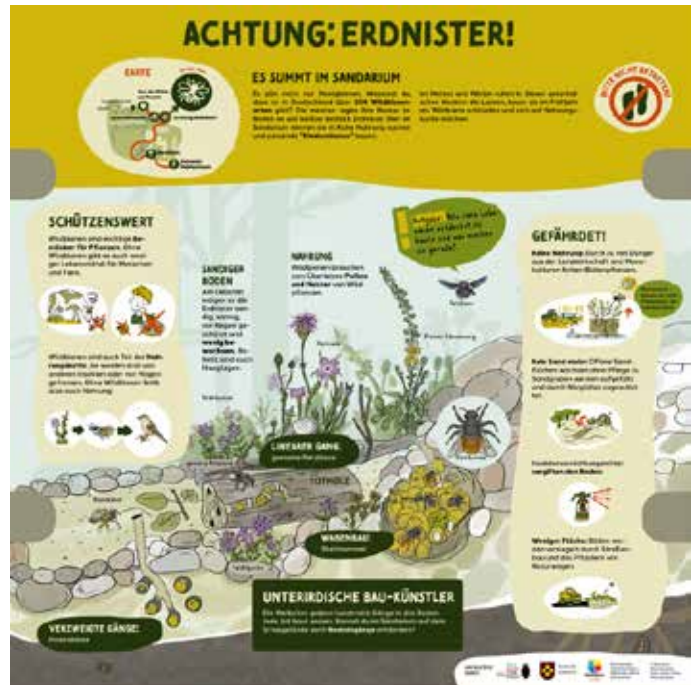
Nach dem über 2 stündigen Besuch des Museums machten wir einen Abstecher zum Brandenburger Tor und eigentlich wollten wir dann zum Bundestag und ins Regierungsviertel, bzw. unter den Linden zum Stadtschloss, aber sowohl das Wetter als auch eine Großdemonstration führten uns dann zum Ku'damm, zur Gedächtniskirche und in ein Restaurant, das mit einem schmackhaften Mittagessen auf uns wartete. Zum Abschluss schauten wir uns die Kunstwerke in der Eastside Galerie an und besuchten den Austragungsort der Spiele der Eisbären Berlin in der Mercedes Benz Arena. Großer Dank gilt Frau Groth und Frau Duchow für die reibungslose Organisation und unseren Jugendfeuerwehrlauten, die es geschafft haben eine wilde Truppe in eine sehr disziplinierte und leistungsfähige, interessierte Jugendgruppe zu formen.



Naturschutzmaßnahme an der Grundschule Uckerland

Das angekündigte Projekt für die Umweltbildung direkt auf dem Schulgelände nimmt Formen an und wird Ende des Jahres der Öffentlichkeit übergeben.

Aber gern möchte ich schon etwas neugierig darauf machen, folgende Themenschilder sind schon fertig: Achtung Erdnister und vier weitere



Lagebild „COVID-19“

Seit dem 28.09.2022 ist eine neue Allgemeinverfügung der Landrätin des Landkreises Uckermark in Kraft.

Sie regelt das Verhalten bei Verdachts- sowie von positiv auf das Coronavirus getesteten Personen.

Wie wichtig diese Verhaltensregeln sein können zeigt die aktuelle Entwicklung, dargestellt in der Verlaufskurve der 7-Tage-Inzidenz.

Die 7-Tage-Inzidenz in der Uckermark lag am 13.10.2022 bei 934,1 zum Vergleich, in der letzten Sitzung habe ich von einer Inzidenz von 324,7 berichtet.

248 bestätigte Fälle wurden zum Vortag gemeldet. Die 7-Tage Hospitalisierungsinzidenz des Landes Brandenburg lag am 11.10. bei 17,4 und riss damit den Schwellenwert von 10,0 deutlich.

Im Ergebnis müssen wir also damit rechnen, dass sowohl Maskenpflicht als auch weitere Maßnahmen nicht mehr ausgeschlossen sind.

Der Flüchtlingsstrom aus dem Kriegsgebiet der Ukraine hat sich in den letzten Wochen wieder erhöht und aus der Berichterstattung der letzten Tage wurde deutlich, dass die Kommunen unter Druck geraten die Unterbringung sicher zu stellen. Die von uns gemeldeten Wohnungen stehen nur noch zum Teil zur Verfügung, da wir in den letzten Monaten eine erfreuliche Nachfrage bei unsere kommunalen Wohnungen bemerken konnten. Da sich aber die Aufnahmekapazitäten der Städte erschöpfen steigt die Wahrscheinlichkeit, dass wir in den nächsten Wochen mit der Situation konfrontiert werden, Flüchtlinge unterzubringen. Noch können wir das in einem begrenztem Maße.

Bevölkerungsentwicklung in Uckerland

Die Auswertung der aktuellen (2021) Bevölkerungsdaten des Statistischen Landesamtes mit Prognosen des LBV liegt uns vor.

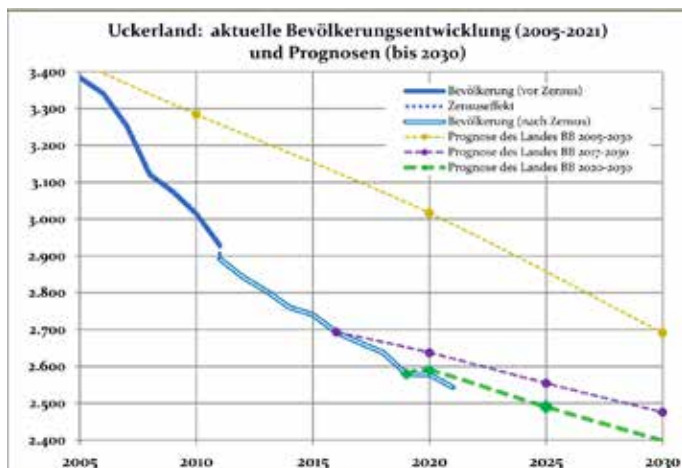
Die Einwohnerzahl ist leicht gesunken.

Sie liegt leicht unterhalb des Trends der Prognose 2020-2030 des LBV.

Die Bevölkerungsentwicklung liegt sehr deutlich unterhalb des Trends, den die LBV-Prognose von 2017 angenommen hat.

Sie liegt sehr weit unterhalb des Trends, den die LBV-Prognose von 2005 annahm.

Dies zeigt wieder einmal sehr genau, wie wichtig es ist, dass wir uns noch intensiver mit dem Thema Demographie beschäftigen. So wie es derzeit im Programm Zukunftswerkstatt Kommune tun.



Änderung zum Zuwendungsbescheid im Rahmen des Paktes für Pflege

Am 27.01.2022 wurde uns vom Landesamt für Soziales und Versorgung (LASV) mitgeteilt, dass wir eine Zuwendung in Höhe von 89.000 Euro zur Durchführung der Maßnahme „Pflege vor Ort erhalten. Dieser Bescheid wurde nun geändert und die Summe auf 200925,- EURO erhöht für den Zeitraum 2021-2023.

Dies ist eine sehr gute Nachricht und ermöglicht den Ämtern Brüssow, Gramzow und den Gemeinden Nordwestuckermark und Uckerland das erfolgreich gestartete Projekt weiter zu führen und unsere Bürgerinnen und Bürger bei der häuslichen Pflegesituation zu beraten und zu unterstützen.

Stellungnahme zum ausgelegten Entwurf des Regionalplans

Meiner Bitte und Aufforderung Wünsche und Hinweise zur Stellungnahme zum ausgelegten Entwurf des Regionalplans Uckermark-Barnim - Entwurf 2022 einzureichen sind die Fraktionen SPD/Linke und CDU gefolgt. Diese habe ich mit den Hinweisen der Verwaltung zusammengebunden und fristgerecht an die Regionale Planungsstelle übermittelt.

Inhaltlich lässt sich die Stellungnahme auf vier Kernpunkte zusammenfassen:

- Unzureichende Berücksichtigung der Bundesgesetzgebung im Sommer 2022
- Fehlende Berücksichtigung der grenzüberschreitenden Planung in Richtung Mecklenburg-Vorpommern
- Ausweitung des Freiraumverbundes auf Kosten der Planungshoheit der Gemeinde unter besonderer Be-

rücksichtigung des geplanten Solarfeldes am Nechliner Bahnhof

- Differenzierte Betrachtung der Steckbriefe der Eignungsgebiete Windenergienutzung in der Gemeinde Uckerland

Nicht schlüssige Argumentation bei der Ausweisung der Grundfunktionalen Schwerpunkte und nicht zeitgemäße Kriterien

Termine

Gemeindevertreterversammlung im DGH Lübbenow am 15.12.2022

2022 Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland im Ortsteil Güterberg am 10.12.2022

2023 Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland im Ortsteil Nechlin am 09.12.2023 (Samstag vor dem 2. Advent)

Aus dem Bund

Seit 1. September ist das EnSikuMaV in Kraft getreten

Zum 1. September 2022 bzw. 1. Oktober 2022 sind die Kurzfristenenergiesicherungsverordnung (EnSikuV) bzw. die Mittelfristenenergiesicherungsverordnung (EnSimIV) in Kraft getreten. Damit werden rechtliche Rahmenbedingungen zur Einsparung von Energie angepasst.

Vor dem Hintergrund einer möglichen Gasmangellage und steigender Energiepreise sparen Kommunen Energie ein und bereiten sich auf weitere Energieeinsparmaßnahmen vor.

Aus kommunaler Sicht zentral sind die Temperaturvorgaben für öffentliche Gebäude (EnSikuV). Räume, in denen Menschen sich nicht permanent aufhalten, wie Flure, Hallen, Foyers oder Technikräume, sollen grundsätzlich nicht mehr geheizt werden. Für Büroräume wird vorübergehend eine Temperaturhöchstgrenze von 19 Grad festgelegt. Damit sind die rechtlich vorgegebenen Raumtemperaturen der Arbeitsstätten-VO vorübergehend außer Kraft. Kliniken, Pflegeeinrichtungen, Kitas, Schulen und andere soziale Einrichtungen sind von den Temperaturvorgaben ausgenommen.

Abschließende Worte

Der Besuch mit unseren Kindern und Jugendlichen im FUTURIUM in Berlin am Wochenende hat eines gezeigt. Wir haben ganz wunderbare junge Menschen in unserer Gemeinde. Sie sind agil, interessiert, neugierig und können sich auch in einer Metropole wie Berlin gut zu recht finden. Es ist unsere Aufgabe Ihnen die Chance auf Entwicklung zu geben und ihnen als Gemeinde eine gute Basis für das Leben zu bereiten.

Der Zukunftsforscher Prof. Dr. Reinhold Popp schreibt zu diesem Thema im Buch 2029 Geschichten von Morgen dazu:

„Die Zukunft ist eines der wichtigsten Themen der Gegenwart“

Gehen wir also weiter als Gemeinde den Weg des konstruktiven Miteinanders, um die Gegenwart zu gestalten um unseren Kindern eine lebenswerte Zukunft zu gestalten.

Matthias Schilling
Bürgermeister

Impressionen vom 11. Regionalmarkt der Uckermark am 3. Oktober 2022



Eröffnung M. Schilling, R. Resch, B. Schelski-Abendroth



Tanzgruppe "No Name" aus Strasburg



Tanzgruppe "No Name" aus Strasburg



Ensemble Quillo





Begrüßung der Landrätin Frau Dörk, M. Schilling, J. Steinberg, R. Weißels



Kinderprogramm IG Frauen



Glücksrad "20 Jahre Uckerland"

Bürgermeister – Sprechstunde



Lob? Kritik? Vorschläge?

Gern stehe ich allen ratsuchenden Einwohnerinnen und Einwohnern in der „Bürgermeister-Sprechstunde“ zur Verfügung.

Der nächste Termin findet statt am:

Dienstag, den **22.11.2022**

in der Zeit **von 15.00 bis 17.00 Uhr.**

Außerhalb der angegebenen Zeit können selbstverständlich jederzeit Gesprächstermine vereinbart werden. Bitte melden Sie sich hierzu unter der Tel.-Nr.: 039745/861-0.

Matthias Schilling
Bürgermeister

Allgemein

Herbsttour mit dem Bürgermeister

Am 31.08.2022 fand die diesjährige Seniorenfahrt mit dem Bürgermeister statt.

Auch in diesem Jahr ging es wieder durch unsere schöne Gemeinde, zu altbekannten und neuen Orten. In Lübbenow startete die Tour mit einem nahezu vollen Bus von knapp 60 Personen sowie unserem unterhaltsamen Busfahrer Herrn Lyko. Als erstes wurde die Kaiser-Manöver-Terrasse in Güterberg angesteuert. Nachdem der Pavillon von den Gemeindearbeiten und mit Hilfe der LAFP repariert wurde, war der Aufstieg wieder freigegeben und der Blick konnte bei herrlichem Wetter in die Weite schweifen. Manch einem fiel direkt auf das die Informationstafeln fehlten, Herr Schilling informierte, dass diese neu gefertigt und wieder aufgestellt werden.



Von dort fuhren wir zu Frau Büscheck, welche uns in der Kirche in Wismar erwartete und uns dort ihre Kenntnisse zur Kirche weitergab.



Im Anschluss, nach einigen Schritten und neuen Informationen ging es zur Stärkung nach Wilsickow auf den Gutshof zu Frau Stahl. Hier wurden wir freundlich mit leckerem Kaffee und Kuchen empfangen. Frau Stahl gab Auskünfte zu dem Konzept auf dem Hof, liebevoll wurde ein Tisch mit alten Bildern hergerichtet, der Hof konnte besichtigt, die Tiere gestreichelt und manch Pläuschchen wurde mit den Kindern aus der Wohngruppe vom internationalem Bund geführt.



Nach dieser kurzweiligen Pause machten wir uns auf den Weg in unsere Grundschule Werbelow. Die Schulleiterin Frau Herrmann zeigte uns die modern eingerichteten Klassenräume, den Schulhof sowie die Obstbäume, welche von den Kindern in den jährlichen Baumpflanzaktionen gesetzt wurden.



Die vierte Station führte uns in die neugegründete Firma Uckerholz nach Trebenow zu Herrn Klausmeyer. Interessiert lauschten wir, wie die Firma aufgestellt ist, wie viele Mitarbeiter die junge Firma beschäftigt, mit welchen Geräten gearbeitet wird und wo das Holz herkommt. Die Produkte konnten getestet und die Werkstatt besichtigt werden.





Von hier aus ging es zur Endstation nach Lübbenow, Schluss war jedoch noch nicht. Im Dorfgemeinschaftshaus warteten Frau Gorns und Frau Amlang mit belegten Brötchen und Informationen zum Thema „Pflege vor Ort“. Wir freuen uns schon auf die nächste Fahrt!

Anja Ziemann

Kinder- und Jugendarbeit

Kita "Regenbogen" in Gneisenau

Herbst in der Kita „Regenbogen“

Die Blumenkinder gestalten mit der Gabeltechnik einen Igel.

*Diana Duske und Jasmin Habig
Kita „Regenbogen“ Gneisenau*



Schließzeiten Kitas 2023

Kita Werbelow	17.07. bis 28.07.2023
Kita Jagow	31.07. bis 11.08.2023
Kita Gneisenau	14.08. bis 25.08.2023

Kita "Grashüpfer" in Jagow

Projektwochen bei den Grashüpfern

In den letzten Wochen haben wir viel über Nutztiere und Tiere, die wir zu unserer Freude halten erfahren. Wir haben Lieder und Fingerspiele gelernt. Danke sagen wir Eric's und Leon's Opa, denn wir durften auf seinem Hof viele Tiere beobachten. Ein Schäfer hat uns von seiner Arbeit erzählt. Ein Lämmchen hat er mitgebracht. Danke an Eva's Papa. Ein ganz besonderer Tag bei herrlichem Sonnenschein war der Besuch auf Herrn Menkes Hof. So konnten wir genau beobachten, wo die Milch herkommt und wie aus einem kleinen Kälbchen eine Milchkuh wird. Das Thema wird uns noch einige Zeit begleiten und zum Abschluss feiern wir ein Haustierfest.



Die Grashüpfer



Grundschule Uckerland in Werbelow

Wenn der Teddy durch den Bus fliegt...

...dann heißt es wieder: Die Busschule ist da!

Am 29. September gab es für die Erstklässler der Grundschule Uckerland eine ganz besondere Unterrichtsstunde. Gut vorbereitet durch den Sachunterricht konnten die 20 Kinder zeigen, was sie schon alles über das richtige Verhalten im und am Bus wussten.

Sehr anschaulich lernten die ABC-Schützen in der Praxis, wie man sich richtig an der Bushaltestelle verhält, sicher mit dem Bus zur Schule und wieder nach Hause kommt, und warum es besonders wichtig ist sich anzuschnallen. Das hatte nämlich der große Teddy vergessen und flog bei der Bremsprobe quer durch den Bus.

Nach drei richtig beantworteten Fragen öffnete sich auch die Schatztruhe, die für jeden ein Ausmalheft, ein Lineal und einen Flyer für die Eltern bereithielt.

Wir bedanken uns bei der UVG und der Polizei für die gute Kooperation.

Katharina Kruppa



Aus den Ortsteilen

„Wir sagen DANKESCHÖN“

Es waren zwar keine 40 Jahre wie bei den „Flippers“, aber immerhin schon 20 Jahre Mitgliedschaft in unserem Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V.

Astrid und Hubert Neuenfeldt haben unseren Verein mitgegründet und gemeinsam mit den anderen Mitgliedern viele großartige Projekte und Veranstaltungen organisiert. Mit einem lachenden Auge, das euch alles Gute wünscht und einem weinenden Auge, das betrauert, euch gehen zu lassen, verabschieden wir uns von euch. Macht's jut, bis bald, auf Wiedersehen.

Der Dorfverein „700 Jahre Lübbenow“ e.V.



Jagdgenossenschaft Bandelow - Einladung zur Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Bandelow findet am **Freitag, dem 25.11.2022, um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Bandelow** statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Beschlussfassung der Tagesordnung
2. Bericht des Vorstandes inkl. Kassenbericht
3. Änderung Pachtvertrag
4. Sonstiges

Jagdgenossenschaft Bandelow

2. Tag des offenen Denkmals im Alten Pfarrhaus in Jagow

Anfang September öffnete der Verein „Altes Pfarrhaus Jagow – Kultur und Begegnung e.V.“ zum zweiten Mal am Tag des offenen Denkmals das alte Pfarrhaus in Jagow für interessierte Besucher.

Neben Führungen durch die geschichtsträchtigen Räume des Hauses konnten die rund 40 Besucher bei wechselhaftem Wetter Kuchen und Gegrilltes im Pfarrgarten und einer der guten Stuben im Haus genießen. Die Kinder übten sich im Garten im Bogenschießen.



Vereinsvorsitzende Bert Maier und Steffi Scholer



Geöffnete Pforten im Pfarrhaus

Viele Besucher kannten das Haus und seine Bewohner noch von früher: „Hier in diesem Raum hatte ich Christenlehre!“ und erinnerten sich gerne an die Pfarrerin Erdmutter Haehnel-Körnig und ihren Mann Wilfrid Körnig, Pfarrer a.D, die auch über die Kirchengemeinde hinauswirkten. Die alten Räumlichkeiten regten Erzählungen über Früher an, zum Schloss, zur Kneipe und dem Leben im Dorf.

Der Verein, der in diesem Jahr verschiedene Veranstaltungen organisiert hat, wie eine gemeinsame Ostereisuche im Pfarrgarten, ein Nachbarschaftstreffen im Sommer und eine Gedichtbesprechung zusammen mit Holger Müller-Brandes im Garten in der Reihe „Wenn Kirchen erzählen“ plant auch im nächsten Jahr weitere Aktionen rund um Kultur und gegenseitigen Austausch.

Wenn Sie alte Geschichten oder Fotos zum alten Pfarrhaus in Jagow haben, die Sie mit uns teilen möchten schreiben Sie uns an: Altes Pfarrhaus Jagow – Kultur und Begegnung e.V., Jagow 25, 17337 Uckerland oder schicken Sie uns eine Email an: altespfarrhausjagow@gmail.com .



Kuchenverkauf im Pfarrgarten

„Altes Pfarrhaus Jagow“ e.V.

Gewerbliche Anzeige

Begeistern Sie Ihre Lieben
mit erlesenen Produkten
aus Ihrer Heimat

REGIO für Genießer
EINFACH-SCHNELL-REGIONAL

Bestellen Sie Ihre Präsente direkt in
unserer Zentrale, Bandelow 90 / 17337 Uckerland

Tel.: 039740/299069
in unserem Online-Shop: www.q-regio.de

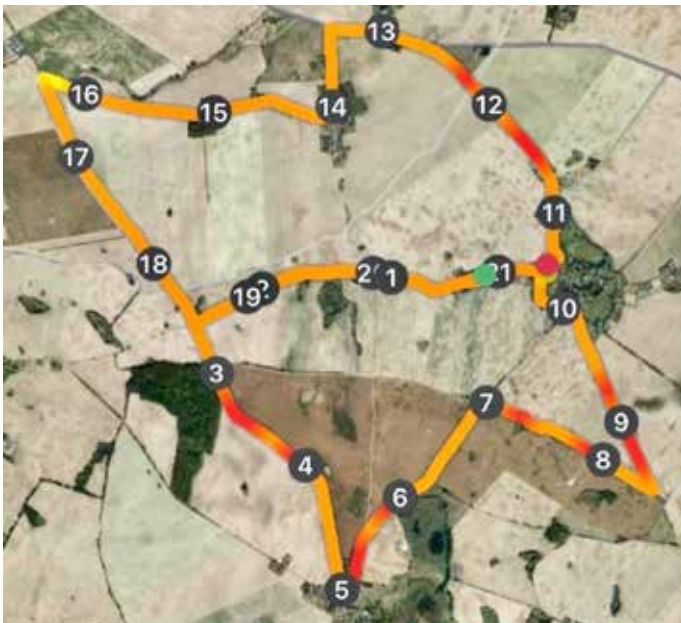
Weihnachtspresente

Wo laufen Sie denn? Wo laufen Sie denn? Wo laufen Sie denn hin?

Ach! Ist die Landschaft schön grün. Hoffentlich verlaufen Sie sich nicht.

Genau das sind die Themen, die uns dieses Jahr auf unserem Milower „über Stock und Stein Halbmarathon“ umgetrieben haben. Und natürlich der Regen, der Wind und die Frage: Reichen die Kräfte? Dieses Jahr rockten wir den Uckerländer Schmetterling nämlich einmal auf links. Von Milow über Lübbenow, durch die Felder, an den Windrädern vorbei, den Trebenower Schotterweg entlang zurück nach Milow (10,6 km) und wer dann noch nicht genug hatte oder dachte: „Jetzt bin ich so nass, da laufe ich mal noch ein wenig zum trocknen gegen den Wind“, der lief über Louisfelde, Karlsburg und andere Felder auch wieder zurück nach Milow (21,6 km). Und wurde belohnt! Im Ziel schien uns die Sonne auf den Kopf und ließ ein lächelndes, erschöpftes „Es“ zurück aus dem dann aber schnell, an der Elektrolyt Bar, wieder ein „Ich“ wurde.

Immer mehr, immer mehr, immer mehr... Freilufffanatiker finden sich jedes Jahr zusammen, um mit uns fahrradfahrend, wandernd oder joggend Meter zu machen. Und wer nicht dabei sein konnte, weil z.B. die Bahn die Zugverbindung gekappt hatte oder ein zu großes Wasser zwischen ihm und uns liegt, der lief virtuell mit, beim „internationalen und digitalen Milower Halbmarathon“. Die Zeiten: Ben Schubert rund um Oxford 21.24 km in 01:59:07 und Wollli bei Berlin 21,61 km in 02:04:01! Schön dass ihr dabei wart. Unser Schnellster, Oliver, trotzte dem Wind, dem Regen und dem eigenen Schweinehund. Und das Ganze in sagenhaften 02:00 Stunden für 21,6 km. Auch Omi Kerstin mit Enkel Ben machten sich auf die lange Runde, nur unterstützt von je zwei Rädern im Stahlkorsett. Chapeau!



Leider konnten unsere "Virtuell Fighter" nicht dabei sein, bei unserem Chillout, welches sich immer mehr zur Afterparty mausert. Nach dem Run ist Pastaparty, mit frisch gebackenen Kuchen, Schnittchen, Bananen und Äpfeln, natürlich Pasta, Regen und anderen Getränken und Rock'n'Roll im Schweinestall. „No Sugar addet“, mit Lutz Andres aus Potsdam, der Jimi Hendrix, Mark Knopfler, Paul Simon, Elvis Presley, Chuck Berry (nur um einige zu nennen) losgelassen hat, um uns zu begeistern. Ganz großer Dank!!!



UND ganz großer Dank an alle Mitgestalter: Kathrin und Ansgar für die Vorabendpastaparty und Kathrin für die Zeitmessung. Heino und Kids für die Verpflegungsposten auf der Strecke, Susanne für die Fotos und die schöne Schrift auf unseren Urkunden. Martin für seinen Hof und seinen Stall, seine Freiluftküche, seine Kochkünsten u.u.u.. Daniela und Hilfen beim Schnittchenzauber. Celine für die Streckenmarkierungen etc.. Und Kai für den Aufbau im Hof. Noch jemanden vergessen? Tschuldigung. Nächstes Jahr wieder? Nächstes Jahr wieder. Getreu dem brandenburgischen Motto „Fliege hoch du schöner... Schmetterling“! Ich sach mal, der 10.09.2023 bietet sich da an!

Euer LeuteHaus e.V.

Fischotter im Milower Dorfsee

Morgenstund' hat Gold im Mund, so will es eine Volksweisheit wissen, auch wenn es, wie im vorliegenden Falle, nur um das frühe Frühstück für unsere Katzen ging. So gegen 7:30, die Katzen fressen inzwischen, geht mein Blick wie üblich kurz hinüber zur Anglerstelle am anderen Ufer des Dorfsees zu Milow. Da denke ich mir doch: "Na, Katzen sind das aber nicht, dafür sind diese schwarzen Wesen einfach zu gross und sie balgen auch so ganz anders herum...!" Dieses kaum zu Ende gedacht, greife ich nach meiner Kamera, die Neue ist immerhin 1,5 Kilo schwer, Deckel ab von der Linse, einschalten, ans Auge ran, zoomen! Tatsächlich, zwei Fischotter vergnügen sich am Ufer! Die hatten wir in den 15 Jahren, seit wir hier wohnen, noch nie gesehen - nur im Fernsehn, in den üblichen Naturfilmchen! Jetzt tatsächlich vor dem eigene Auge, verbessert um das Zoomobjektiv, bei 125-facher optischer Vergrößerung! Ich versuche so gut als möglich zu stabilisieren, und so richtig hell ist es auch nicht! Die beiden verschwinden im Schilf. Ich überprüfe ein erstes Mal die Ausbeute. Na ja, aber als "Beweisfotos" geht das durch! Beim eigenen Frühstück, so gegen 9:30, da denke ich mir doch: "...das darf doch nicht wahr sein! Solche Wellen



macht doch kein Fisch und ihre typischen Unterwasser-Jäger, wie Kormoran oder Gänsesäger sind nicht da!" Da kommt auch schon der pränante Kopf aus dem Wasser, ist gleich wieder weg, der Rücken und der Schwanz sind aber genauso kennzeichnend -- der Otter fischt tatsächlich im trüben Wasser des Dorfsees zu Milow. Na gut, das mit dem trüben Wasser soll sich ja verbessern, mittelbar, hat der Dorfverein Milow, der Ortsbeirat Milow und die Gemeindevertretung der Gemeinde Uckerland beschlossen! Er ist weiterhin an seiner Wasserwelle zu erkennen, wo er sich unter Wasser gerade hinbewegt - und ein Tempo hat er drauf! Ein klein wenig vorausgedacht....da, müsste er eigentlich erscheinen. Er tut es! So entsteht die zweite



Serie von Bildern, diesmal ordnungsgemäss im Wasser, wo er auch hingehört, der Fischotter. Kein Zweifel mehr, er ist es....und Zähne hat der!!

Ich bin gespannt, ob er sich weiterhin blicken lässt, ob dieser Antrittsbesuch und seine Fischausbeute und der Fischgeschmack ihm behagt haben! Dann hoffen wir mal, dass er uns noch erhalten bleibt.

Nachsatz: er hat sich weiterhin blicken lassen, insgesamt bisher 3 Mal, jeweils im Abstand von etwa 2 - 3 Tagen!

Anschliessend schweben drei Silberreiherr ein und gesellen sich zu den beiden bereits vorhandenen Graureiherr -- und alle wollen sie an die Fische ran, vom Dorfsee zu Milow! Voraussetzung ist, dass es genügend Wasser gibt!

Fritz Gampe



Herbstsubbotnik 2022 in Wismar - Vorbereitungen für den Regionalmarkt

Beim diesjährigen Arbeitseinsatz stand die Verschönerung des Dorfes zum Regionalmarkt im Vordergrund. Die Hecken rund um den Dorfteich wurden zurückgeschnitten, die Gehwege im Dorf wurden von Unkraut befreit. Das Dorfgemeinschaftshaus erhielt eine Grundreinigung, sowie im Lagerraum einen neuen Farbanstrich. Nach getaner Arbeit trafen sich alle am Dorfgemeinschaftshaus zum gemeinsamen Mittagessen. Peter und Bettina versorgten alle fleißigen Helfer mit einer leckeren Kartoffelsuppe und Soljanka.

Der Ortbeirat bedankt sich bei allen freiwilligen Helfern.

Peter und Lars



Am 17.09.2022 war es wieder soweit und viele Wismarer trafen sich zum freiwilligen Arbeitseinsatz.

Feuerwehr

Fahrt nach Berlin

Am 08.10.2022 war es soweit, die Fahrt zum „Futurium“ nach Berlin.

Pünktlich um 7.30 Uhr startete der fast vollbesetzte Bus der Jugendfeuerwehr Uckerland von der Grundschule in Werbelow. Vorher wurde für jedes Kind eine Tüte mit „Wegzehrung“, was herzhaftes, was zu naschen und natürlichen Obst, verteilt.

Um ca. 9.30 Uhr war Ankunft am „Zukunftsmuseum“ in Berlin, wo uns Herr Schilling bereits erwartete.

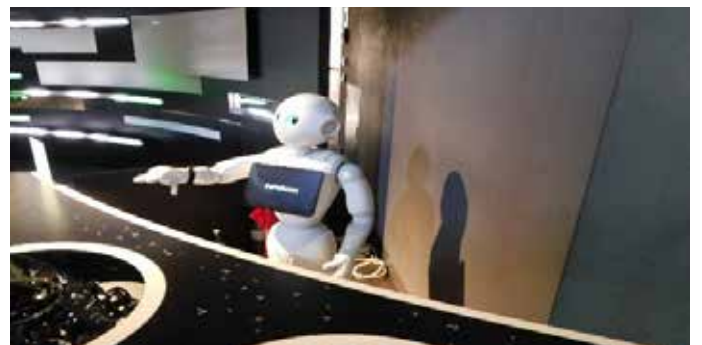


Da blieb noch etwas Zeit für Bewegung nach der langen Fahrt und den ersten Fotos, bis um 10.00 Uhr die Türen aufgingen.

Im „Futurium“ können sich Besucher mit verschiedenen Zukunftsentwürfen befassen. Dabei wird der Zusammenhang zwischen Mensch, Natur und Technik aus verschiedenen Perspektiven betrachtet.



Von Frau Dr. Zipf wurden wir mit anschaulichen Berichten durch die Ausstellung geführt. Vielen herzlichen Dank nochmal dafür.



Danach konnte jeder selbst das Museum erkunden, was die Zukunft uns vielleicht bringt.



Selbst auf dem Dach sind wir gewesen mit herrlichem Blick auf Berlin. Danach ging es zu Mittag in die Pohlstraße zum LUXX Restaurant, das Essen war toll.

Nach einem Spaziergang zum Brandenburger Tor und einer Stadtrundfahrt ging es am Nachmittag wieder Richtung Heimat.

Zum krönenden Abschluss „enterten“ wir noch die Mc Donalds Filiale in Bernau, wovon alle Kinder restlos begeistert waren.

Carmen Groth

Sport

SPIEL-Fest in Güterberg

Um möglichst viele Kinder und Jugendliche wieder zu bewegen und für den Vereinssport zu gewinnen sowie auf die Angebote des organisierten Sports vor Ort aufmerksam zu machen, rief die Deutsche Sportjugend (DJs) zu Aktionstagen im Rahmen der Kampagne „MOVE – #beweglich“ (gefördert durch das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend) in den Aktionsmonaten Oktober 2021, Mai und September 2022 auf. Das heißt, Sportvereine in ganz Deutschland wurden aufgerufen, innerhalb dieser Aktionsmonate eigene Veranstaltungen durchzuführen. Die Deutsche Sportjugend (DJs) unterstützt die Vereine hierbei mit Fördergeldern, als auch mit Aktionspakete für je 1000 Aktionstage. Um so ein Aktionspaket hat sich der Gemeinnützige Dorfverein Güterberg e.V. beworben und den Zuschlag für ein Familienspielfest erhalten. Am 15.10.2022 war es dann soweit. 22 Erwachsene und 17 Kinder traten an, um die vielen tollen Spiel- und Sportgeräte der #Bewegungskampagne zu testen und auszuprobieren. Bei herbstlichem Sonnenschein ging es erst einmal in die Aufwärmrunde durch den Schlosspark von Güterberg.

Jetzt ging es weiter mit dem extrem lustigen Spiel „Ball durch die Beine“. Einfach herrlich wie sich alle angestrengt und alles gegeben haben (so manche Fitnessuhr zeigte schon den Status „Sauerstoffzelt“ an).



Dann genehmigte unser Spielleiter eine Trinkpause und das nächste Spiel wurde in Angriff genommen. Hierbei ging es darum, seine Treffsicherheit mit Säcken und Frisbee-Scheiben unter Beweis zu stellen. Nicht immer so einfach.



Danach wurde „ausgepackt“. Die Wahl viel zu allererst auf die vielen Bälle aus dem Paket. Also 2 Mannschaften bilden und Antreten zum Abwurfball, lautete das Kommando vom Spielleiter. Mit viel Eifer, Ehrgeiz und auch Humor flogen die Bälle nur so durch unseren Schlosspark.





Weiter ging es dann im Saal vom Schloss. Dort wartete das Seilspringen, das Dosenwerfen und das Teamspiel „Turm bauen“ auf uns. Für das Teamspiel bildeten wir verschiedene Gruppen und stellten uns der Herausforderung. Die Aufgaben wurden souverän bewältigt und das Spiel zeigte deutlich, welcher Erfolg eintreten kann, wenn die Zusammenarbeit funktioniert. Jetzt hatten wir uns die leckere Pizza aber wirklich verdient. Nach der Stärkung stand Tischtennis spielen auf dem Programm. Auch hier waren die Bewegung und der Spaß groß. Dieses Spiel-Fest hat uns allen großen Spaß bereitet und wir sind uns einig, es besteht absoluter Wiederholungsbedarf. Wir freuen uns riesig über das tolle Aktionspaket und wissen jetzt schon, dass diese Sport- und Spielgeräte bei uns nicht einstauben werden.

*Tino Kranz
Abteilung Sport
Vorstandsmitglied*

Pflege vor Ort

Seniorentreffen



Am 31.08.22 fand im Anschluss der jährlichen Seniorenfahrt des Bürgermeisters Herrn Schilling unsere Projektvorstellung in der Gemeinde Uckerland statt. Bei Schnitten und Tee hatte Frau Gorns, Mitarbeiterin der Ländlichen Arbeitsförderung Prenzlau e.V. über die Inhalte



des Projektes „Pflege vor Ort“ berichtet. Die Gäste wurden über unterstützende Leistungen in der Häuslichkeit und weitere Hilfsangebote informiert. Durch die Unterstützung der Gemeinde und Verwaltungsmitarbeiter können wir regelmäßige Sprechzeiten durchführen und verschiedene Veranstaltungen in den Seniorengruppen organisieren. Ein reger Austausch erfolgte mit den interessierten Bürgern. Für weitere Projektvorstellungen wurden Terminabsprachen getroffen und Individualtermine vereinbart. Wir hoffen auch weiterhin auf entspannte und interessante Austauschrunden, die wir gerne mit Ihnen planen.

Am 04.10.2022 und am 18.10.2022 in der Zeit von 09:00 – 12:00 Uhr stehen wir Ihnen persönlich in Ihrer Gemeindeverwaltung zur Verfügung. Für eine individuelle Terminplanung rufen Sie uns gerne an: Tel. 0170 31 84 70 2

*Mit freundlichen Grüßen Ihr Pflege vor Ort Team
U. Mittelstädt & E. Gorns*

Beratungstermine Pflege vor Ort

Büro: Gemeindeverwaltung, Lübbenow/Hauptstraße 35



Dienstag	01.11.2022
	15.11.2022
	29.11.2022
	13.12.2022
	03.01.2023

Veranstaltungen

Weihnachtsmarkt

der Gemeinde Uckerland



im *Schlosspark - Märchenwald* in *Güterberg*

am *10. Dezember 2022* von **14:00 Uhr** bis **18:00 Uhr**

Im weihnachtlich dekorierten Schlosspark und im Schloss bieten regionale Händler und ortsansässige Vereine ihre Produkte zum Kauf an. Genießen Sie bei heißem Glühwein, Tee, Kaffee, Kinderpunsch, Kaffee, Kuchen, Waffeln und vielem mehr das weihnachtliche Flair.

Alle Kinder können sich auf Bastelspaß mit der Kita „Regenbogen“, den Weihnachtsmann mit Geschenken und Fotoshooting, ein Märchenrätsel und weitere Überraschungen freuen.

Jedes Kind, das uns mit selbstgebasteltem Baumschmuck hilft, unseren großen Weihnachtsbaum noch schöner zu schmücken, wird mit dem ersten Stempel für das Märchenrätsel belohnt.

Besuchen Sie uns und genießen Sie einen unbeschwerten Nachmittag in Güterberg. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemeinnütziger Dorfverein Güterberg e.V. - Ortsbeirat Güterberg - Feuerwehr Güterberg

Es werden Foto- & Filmaufnahmen zur Veröffentlichung angefertigt.

Veranstaltungskalender 2022

Datum	Veranstaltung	Ort
30.10.2022	Herbstfest (Kürbisse schnitzen/ Apfelsaft pressen) ab 14 Uhr auf dem Dorfplatz Milow	Milow
06.11.2022	FamilienKino ab 15 Uhr (Familiencafe, ehem. Wilsickow)	Wilsickow
23.11.2022	16-21 Uhr Advents- markt Seifenmanufaktur	Lübbenow
03./04.12.2022	Weihnachtsflohmarkt, Milow 12	Milow
10.12.2022	Weihnachtsmarkt der Gemeinde Uckerland	Güterberg

Gottesdienste

Datum	Uhrzeit	Ort
31.10.2022	10:00 Uhr	Lübbenow
05.11.2022	14:00 Uhr	Brietzig
13.11.2022	09:00 Uhr	Wolfshagen
	10:30 Uhr	Milow
20.11.2022	09:00 Uhr	Wilsickow
27.11.2022	09:30 bis 12:30 Uhr	KGR – Wahl in Hetzdorf
03.12.2022	14:00 Uhr	Brietzig
04.12.2022	10:00 Uhr	Lübbenow
11.12.2022	10:00 Uhr	Milow
18.12.2022	10:00 Uhr	Hetzdorf

Änderungen vorbehalten.

Pastorin Dorothea Büscheck, Hetzdorf 16, 17337 Uckerland
 Telefon Büro: 039745/20256
 Telefon Pastorin Büscheck: 039745/869890
 E-Mail: hetzdorf@pek.de, www.kirche-im-uckerland.de

Sonstiges

Erfolg ist kein Glück: Jetzt Ausbildungsplatz organisieren

Was macht der Landwirt da eigentlich?

Auch wenn scheinbar noch viel Zeit bis zum Ausbildungsstart 2023 am ersten August oder ersten September vergeht, ist es clever, sich schon heute auf die Berufsausbildung vorzubereiten.

Um eine erfolgreiche Ausbildung in der Landwirtschaft zu absolvieren, sind Praxiserfahrungen das A & O. Und das bedeutet nicht (nur), dass man als Kind im Traktor mitgefahren ist oder auf dem Land wohnt, sondern dass man sich selbst – für mehrere Tage – in dem Beruf ausprobiert hat. Mit Hilfe eines Praktikums oder Ferienjobs haben Schüler/innen die Möglichkeit ihre Interessen auszutesten und zu überprüfen, ob ihre Vorstellungen von einem Beruf wie Landwirt/in, Tierwirt/in oder Fachkraft für Agrarservice der Wirklichkeit entsprechen.

Daher ist es empfehlenswert, nicht nur Pflichtpraktika in der Schulzeit, sondern möglichst auch freiwillige Praktika oder Ferienjobs zu nutzen, um einen Beruf „auszutesten“. Neben der fachlichen Arbeit, in die du reinschnuppern kannst, bietet es sich an, auch mögliche Ausbildungsbetriebe über ein Praktikum näher kennenzulernen. Gerade dafür ist es ratsam, freiwillige Praktika in Erwägung zu ziehen, damit die „Probearbeit“ auf verschiedenen Betrieben möglich ist. So kannst du die Betriebe vergleichen und schauen, in welches Team du am besten passen könntest. Ratsam ist es, gleich bei der Bewerbung/Nachfrage für ein Praktikum oder einen Ferienjob zu erwähnen, dass du eine Ausbildung in der Landwirtschaft planst. So erkennen die Betriebsleiter/innen, dass du ein langfristiges und größeres Ziel verfolgst und sie können auch dich während des Praktikums als potentielle/n Bewerber/in beobachten. Denn für viele Ausbildungsbetriebe ist es ein Muss, dass Bewerber/innen für eine Ausbildung auf dem Betrieb Probearbeiten. So können beide Seiten (Betrieb und Jugendliche/r) überprüfen, ob eine „Zusammenarbeit“ erfolgreich verlaufen könnte.



Bei der Suche nach einem Praktikums- und Ausbildungsbetrieb in der Landwirtschaft kann dir die interaktive Karte „Ausbildungsbetriebe in MV“ unter www.bv-mv.de (Menü: Karriere Landwirtschaft) behilflich sein. Dank des Einsatzes von Filtern kannst du dir hier Infos zu diversen Landwirtschaftsbetrieben in einer von dir bestimmten Region anzeigen lassen. Über 235 Betriebe in MV sind in dieser Karte registriert.

Informationen zu den Ausbildungsinhalten der Agrarberufe sind ebenfalls auf der o.g. Internetseite oder auf Instagram [@wirlandwirte_bauernverbandmv](https://www.instagram.com/wirlandwirte_bauernverbandmv) zu finden.

Sarah Selig

Wohnungen

Familienfreundliche Wohnung in ruhiger Lage zum Entschleunigen

Dorfstraße 16

17337 Lübbenow (Uckermark)

Zimmer:	2,00
Wohnfläche ca.:	51,85 m ²
Kaltmiete:	250,00 EUR (zzgl. Nebenkosten)
Gesamtmiete:	445,00 EUR
Etage:	2
Etagenanzahl:	2
Zimmer:	2
Badezimmer:	1
Keller:	1
Objektzustand:	Gepflegt
Baujahr:	1952
Qualität der Ausstattung:	Normal
Heizungsart:	Zentralheizung (Öl)

Objektbeschreibung:

Ab sofort kann die freundliche, gepflegte und helle Wohnung bezogen werden. Diese umfasst 2 attraktive Zimmer und befindet sich in einem ruhigen Landhaus, welches sich über 2 Etagen erstreckt. Fahrräder, Kisten oder einzulagernde Gegenstände lassen sich ebenfalls im vorhandenen Keller unterbringen.

Lage:

Das Objekt finden Sie in ruhiger Gegend in Lübbenow, welches sich zentral in der Gemeinde Uckerland befindet. Die sich in der Nähe befindende Bushaltestelle eignet sich als perfekte Anbindung an anliegenden Ortschaften. Nicht nur die dortigen Grün- und Parkanlagen können mit ihrem Charme überzeugen, sondern auch die Gemeindeverwaltung direkt im Ort. Über einem mobilen Fuhrservice haben Sie wöchentlich die Chance an Fleisch- und Bäckerartikel zu gelangen.



→ weitere Wohnungsangebote finden Sie auf unserer Homepage www.uckerland.de

Danksagungen

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Wort, Schrift,
Geld- und Blumenspenden beim letzten Geleit
unserer lieben Entschlafenen

GERDA BRUTTKE

bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden
und Bekannten.

Ein besonderer Dank gilt
dem Altenhilfezentrum Matthias Claudius, Frau Dr. Knaus,
dem DRK Prenzlau, dem Bestattungsinstitut Retschlag
und der Pastorin Büscheck.

Im Namen aller Angehörigen
Erhard Bruttke
und Kinder

Vielen Dank

Für die liebevollen Glückwünsche, Blumen und
Geschenke anlässlich unserer

Diamantenen Hochzeit

danken wir allen Verwandten, Freunden
Bekanntem und Nachbarn.

Besonderer Dank geht an unsere Nichten
Sandra und Anne,
Familie Höppner, Familie Schmidt
und an den Speicher Nechlin.

Hilde und Otto Köhlke

Lübbenow, im September 2022



IHRE ANZEIGE IM AMTSBLATT?

Kontaktieren Sie uns noch heute!

Langwerbung

Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg

Tel.: 039753 22440

info@langwerbung.de

Allen, die mich anlässlich meines

90. Geburtstages

mit so zahlreichen Glückwünschen,
Geschenken und Blumen bedachten,
möchte ich auf diesem Wege
herzlich Danke sagen.

Mein besonderer Dank gilt dem Ortsbeirat,
dem Bürgermeister Herrn Schilling und
unserer Pastorin Frau Büscheck.

Lieschen Jatzek

Milow im August 2022

*Es war eine turbulente Zeit,
aber wir haben euch nicht vergessen!*

Voller Dankbarkeit erinnern wir uns sehr gerne an unseren

70. Hochzeitstag



Wir möchten allen, die diesen
Tag für uns ermöglicht haben
„Danke“ sagen und uns für
eure Zeit, Mühe, die vielen
Glückwünsche, Blumen und
Geschenke bedanken.



Ein besonderes Dankeschön sagen wir
Frau Pastorin Dorothea Büscheck für die kleine Andacht,
der FFW Güterberg, dem Ortsbeirat Güterberg,
dem Pflegedienst Splettstößer und
dem Team der Gaststätte Rosengarten in Strasburg.

Ida und Erich Sobolewski

Prenzlau, im September 2022

Herzlich willkommen auf dem Sonnenhof Uckermark

Betreuungs- und
Entlastungsangebote
für Menschen mit Pflege-
grad und deren Angehörige:



Perdia Strehlow
Schlepkow 47
17337 Uckerland

Unser Team bietet an:

- Hilfe im Haushalt
- Hilfe im Garten
- Alltagsbegleitung
- soziale Kontakte
- Burn-Out-Prophylaxe für pflegende Angehörige
- Regeneration auf dem Sonnenhof mit Salzgrotte, Sauna, Klangmassagen, Fußreflexzonenausgleich
- und vieles mehr

Wir freuen uns auf Sie! 039745 86720



seit 1996

Bestattungen Lehmann

„würdevoll und einfühlsam“

 ²⁴ (03963) **21 28 10**

Burgtorstraße 16 · 17348 Woldegk
Friedhofstraße 3 · 17291 Prenzlau

FAHRSERVICE

**Mietwagen - Krankenbeförderung
Liegendbeförderung+Tragestuhl+Rollstuhl
Beförderung von Dialysepatienten
Personenbeförderung bis 32 Personen**

Mobil: 0175 / 206 31 41
Mobil: 0170 / 730 34 54
Tel.: (039753) 20 400
Tel.: (03973) 231 798

Remondo Röschke
Kastanienweg 25
17335 Strasburg/Um.



TANNENGRÜN

- Schmuckreisig und Schnittgrün (Küstentanne) ab 01.11.2022
- Weihnachtsbäume ab 01.12.2022

Alter Pferdestall, Trebenow 52
17337 Uckerland
Tel.: 0157 514 696 41



Impressum Nichtamtlicher Teil

Amtsblatt für die Gemeinde Uckerland

mit den Ortsteilen Fahrenholz, Güterberg, Hetzdorf, Jagow, Lübbenow, Milow, Nechlin, Trebenow, Wilsickow, Wismar, Wolfshagen

Bezugsmöglichkeiten:

- Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland

Bezugsbedingungen:

Der Bezug des Amtsblattes ist für Einwohner der Gemeinde Uckerland kostenfrei. Das Amtsblatt wird im Bereich der Gemeinde kostenlos verteilt. Der Bezugspreis für Abonnenten beträgt jährlich 8,- € + Porto. Abonnementanfragen bitte an Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark)

Herstellungleitung und Redaktion:

V. i. S. d. P. und Redaktion: Gemeinde Uckerland, Der Bürgermeister, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
Anzeigen: Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langwerbung.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil im Sinne der Presse:

Gemeinde Uckerland, Lübbenow, Hauptstraße 35, 17337 Uckerland
www.uckerland.de • E-Mail: gemeinde@uckerland.de
(Ein elektronischer Rechtsverkehr wird nicht ermöglicht.)

Anzeigen:

Anzeigen und Abonnement: Langwerbung, Bahnhofstraße 20, 17335 Strasburg (Uckermark), info@langwerbung.de

Einige Bilder und/oder Fotos in dieser Ausgabe sind das urheberrechtlich geschützte Eigentum von 123RF Limited, Fotolia oder autorisierten Lieferanten, die Gemäß der Lizenzbedingungen genutzt werden. Diese Bilder und/oder Fotos dürfen nicht ohne Erlaubnis von 123RF Limited oder Fotolia kopiert oder heruntergeladen werden. Es gelten die AGB von Langwerbung, sowie deren Anzeigenpreise. Die Verantwortung für den Inhalt der Anzeigen liegt bei den Inserenten. Die Vervielfältigung, auch von Auszügen, bedarf der schriftlichen Genehmigung der Gemeinde Uckerland oder von Langwerbung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte besteht keine Verpflichtung auf Veröffentlichung.

ISSN 1612-1511